

Haldensleben, 24.03.2023

Stadt Haldensleben

Bericht über den Jahresabschluss des Haushaltsjahres 2021

Inhaltsverzeichnis

I. Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss	3
II. Jahresabschluss 2021	5
1. Ergebnisrechnung 2021	5
2. Finanzrechnung 2021	6
3. Bilanz 2021	7
4. Anhang zum Jahresabschluss 2021 nach § 47 KomHVO	8
Allgemeine Erläuterungen /Ergebnis- und Finanzlage	8
Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden	8
Kennzahlen der Bilanz	10
Kennzahlen der Ergebnisrechnung	11
Haftungsverhältnisse	12
Sachverhalte, aus denen sich finanzielle Verpflichtungen ergeben können	12
Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	13
Durchschnittliche Zahl der beschäftigten Beamten und Angestellten	13
5. Beurteilung der Haushaltslage	14
5.1. Erläuterung der wesentlichen Positionen der Ergebnisrechnung	14
5.2. Erläuterung der wesentlichen Positionen der Finanzrechnung	15
5.3. Finanzsituation	17
5.4. Erläuterung der wesentlichen Positionen der Vermögensrechnung (Bilanz 2021)	18
6. Mögliche Chancen und Risiken	29
7. Anlagen (§ 49 KomHVO)	31
Anlagenübersicht	32
Forderungsübersicht	33
Verbindlichkeitenübersicht	34
Übersicht über die zu übertragenden Ermächtigungen für Aufwendungen und Auszahlungen	35
Vollständigkeitserklärung	
Zahlenmaterial	
Bilanz	1-2
Plan-Ist-Vergleich	3-255

I. Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss

Die Stadtverwaltung legt den Jahresabschluss für das Jahr 2021 vor.

Die Stadt Haldensleben hat auf der Grundlage des „Neuen Haushalts- und Rechnungswesens für Kommunen in Sachsen-Anhalt“ (NKHR) den Jahresabschluss 2021 nach den Grundsätzen der doppelten Buchführung aufgestellt.

Die Grundsätze des NKHR sind im Kommunalverfassungsgesetz des Landes Sachsen-Anhalt (Kommunalverfassungsgesetz - KVG LSA) und in der Verordnung über die Aufstellung und Ausführung des Haushaltsplanes der Gemeinden, Landkreise und Verbandsgemeinden im Land Sachsen-Anhalt nach den Grundsätzen der doppelten Buchführung (Kommunalhaushaltsverordnung - KomHVO) geregelt.

Die Vorschriften zum Jahresabschluss sind im § 118 KVG LSA festgelegt.

Danach hat die Stadt Haldensleben zum Abschluss eines jeden Haushaltsjahres einen Jahresabschluss aufzustellen. Er ist nach den Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung aufzustellen und muss klar und übersichtlich sein. Im Jahresabschluss sind, soweit durch Rechtsvorschrift nichts Anderes bestimmt ist, sämtliche Vermögensgegenstände, Verbindlichkeiten, Rechnungsabgrenzungsposten, Erträge, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen sowie die tatsächliche Vermögens-, Ertrags- und Finanzlage der Kommune darzustellen.

Der Jahresabschluss besteht aus:

1. einer Ergebnisrechnung,
2. einer Finanzrechnung,
3. einer Vermögensrechnung (Bilanz),
4. einem Anhang.

Dem Jahresabschluss sind insbesondere folgende weitere Anlagen beizufügen:

1. Übersichten über das Anlagevermögen, die Forderungen und die Verbindlichkeiten sowie
2. eine Übersicht über die in das folgende Jahr zu übertragenden Ermächtigungen für Aufwendungen und Auszahlungen sowie Verpflichtungsermächtigungen.

Nach § 48 der Kommunalhaushaltsverordnung (KomHVO) ist der Jahresabschluss durch einen Rechenschaftsbericht zu ergänzen. Im Rechenschaftsbericht sind der Verlauf der Haushaltswirtschaft und die Lage der Gemeinde so darzustellen, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird.

Über Vorgänge von besonderer Bedeutung, auch solcher, die nach dem Bilanzstichtag eingetreten sind, ist zu berichten.

Die Stadt Haldensleben hat gemäß § 104 b (1) GO LSA die Eröffnungsbilanz zum 01.01.2008 aufgestellt und mit Beschluss-Nr.: 238-(V.)/2012 dem Stadtrat am 30.08.2012 vorgelegt.

Danach erfolgten die nachfolgenden Jahresabschlüsse der Stadt Haldensleben:

Jahresabschluss	Beschluss-Nr.	Stadtrat am
2008	SR 164-(VI.)/2016	23.06.2016
2009	SR 291-(VI.)/2017	22.06.2017
2010	SR 334-(VI.)/2017	07.12.2017
2011	SR 395-(VI.)/2018	06.09.2018
2012	SR 060-(VII.)/2019	28.11.2019
2013	SR 071-(VII.)/2020	05.03.2020

Durch die Eingemeindung der Gemeinde Süplingen in die Stadt Haldensleben waren auch die Beschlüsse über die Eröffnungsbilanz der Gemeinde Süplingen zum 01.01.2013 und den nachfolgenden Jahresabschluss erforderlich.

Eröffnungsbilanz der Gemeinde Süplingen zum Stichtag 01.01.2013	Beschluss-Nr.: 381-(VI.)/2018	Stadtrat am 06.09.2018
Jahresrechnung der Gemeinde Süplingen zum Stichtag 31.12.2013	Beschluss-Nr.: 045-(VII.)/2019	Stadtrat am 28.11.2019

Durch die verzögerten doppeljährigen Jahresabschlüsse konnte auch der gesetzlich vorgesehene Zeitrahmen zur Erstellung der nachfolgenden Jahresabschlüsse nicht eingehalten werden.

Mit Datum vom 15.10.2020 erfolgte vom Ministerium für Inneres und Sport der Runderlass „Erleichterungen zur Beschleunigung der Aufstellung und Prüfung kommunaler Jahresabschlüsse“. Im Erlass heißt es:

Um die Voraussetzungen dafür zu schaffen, dass alle Kommunen effizient und rechtskonform schnellstmöglich über einen aktuellen verwertbaren Jahresabschluss verfügen und damit in die Lage versetzt werden, diesen zukünftig gemäß § 118 KVG LSA voll umfänglich zu erstellen, werden gemäß § 157 KVG LSA mit Blick auf den fehlenden Steuerungsnutzen von Jahresabschlüssen länger vorausgegangener Haushaltsjahre Erleichterungen zugelassen.

Der Stadtrat der Stadt Haldensleben hat am 03.12.2020 den Beschluss Nr. 129-(VII.)/2020 gefasst. Auf dieser Grundlage wurden die Jahresabschlüsse der Stadt Haldensleben für die Haushaltsjahre 2014 bis 2020 erstellt und dem Rechnungsprüfungsamt zur Prüfung übergeben. Auf die folgenden Jahresabschlussarbeiten und -buchungen bei der Aufstellung der Jahresabschlüsse 2014 bis 2020 soll verzichtet werden:

- a) Körperliche Bestandsaufnahmen mindestens alle 5 Jahre gemäß den Inventurvereinfachungen nach § 33 Abs. 1 Satz 2 und Abs. 4 Satz 2 KomHVO.
- b) Außerplanmäßige Ab- und Zuschreibungen gemäß § 40 Abs. 3 KomHVO im Zuge des Verzichts auf körperliche Bestandsaufnahmen.
- f) Aufstellung der nicht bilanzierten Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre gemäß § 36 KomHVO.
- g) Dokumentation von Teilrechnungen gemäß § 45 KomHVO.
- h) Erstellung eines Anhangs gemäß § 118 Abs. 2 Nr. 4 KVG LSA i. V. m. § 47 KomHVO sowie eines Rechenschaftsberichtes gemäß § 118 Abs. 3 KVG LSA i. V. m. § 48 KomHVO.

Zum Umfang der notwendigen Dokumentation der verkürzten Jahresabschlüsse hat sich die Kämmerei mit dem Rechnungsprüfungsamt verständigt.

Mit Datum vom 22.04.2022 erfolgte vom Ministerium für Inneres und Sport eine Ergänzung zum Runderlass „Erleichterungen zur Beschleunigung der Aufstellung und Prüfung kommunaler Jahresabschlüsse“. Im Ergänzungserlass wurden weitere Erleichterungen zugelassen. Ein entsprechender Beschluss wurde am 07.07.2022, Beschluss-Nr. 298-(VII.)/2022, gefasst.

Von den im Erlass aufgeführten Erleichterungen sollen nachfolgende Punkte in Anspruch genommen werden:

- Für die Jahresabschlüsse bis 2021 dürfen alle Mittel der Investitionspauschale abweichend vom Runderlass zur Verwendung der Investitionspauschale vom 09.07.2020 ausschließlich im Sonderposten Pauschale Zuweisungen bilanziert werden.
- Alle Erleichterungen zur Aufstellung und Prüfung der Jahresabschlüsse aus dem Erlass des MI LSA vom 15.10.2020 gelten auch für den Jahresabschluss 2021 fort.
- Erst für das Haushaltsjahr 2022 ist der Jahresabschluss wieder vollständig und korrekt unter Verlängerung der Aufstellungsfrist vom 30.04. auf den 30.06.2023 zu erstellen.
- Es erfolgt eine Verschiebung der Frist nach § 114 Abs. 7 KVG LSA (Korrekturen der Eröffnungsbilanz ohne Auswirkungen auf das Jahresergebnis) bis einschließlich Haushaltsjahr 2025.

Zum Umfang der notwendigen Dokumentation des verkürzten Jahresabschlusses 2021 hat sich die Kämmerei mit dem Rechnungsprüfungsamt verständigt. Es wird ein Anhang mit Erläuterungen der wesentlichen Posten, Geschäftsvorfällen und Entwicklungen und damit in komprimierter Form erstellt.

Die Jahresabschlüsse 2014 bis 2020 sind erstellt.

Die Unterlagen wurden dem Rechnungsprüfungsamt der Stadt Haldensleben übergeben:

Jahresabschluss	Übergeben an RPA	Vorlage des Prüfberichtes	Beschluss-Nr.	Stadtrat am
2014	29.10.2021	02.11.2021	SR 265-(VII.)/2022	02.11.2021
2015	22.11.2021	13.12.2021	SR 266-(VII.)/2022	03.03.2022
2016	29.12.2021	25.01.2022	SR 267-(VII.)/2022	03.03.2022
2017	29.12.2021	09.03.2022	SR 295-(VII.)/2022	07.07.2022
2018	29.12.2021	04.07.2022	SR 317-(VII.)/2022	22.09.2022
2019	29.12.2021	06.09.2022	SR 343-(VII.)/2022	01.12.2022
2020	29.12.2021/16.12.2022	06.02.2023	SR 370-(VII.)/2023	02.03.2023

II. Jahresabschluss 2021

1. Ergebnisrechnung 2021 (Plan-Ist-Vergleich Gesamtplan)

Pos.	Name	Ergebnis Vorjahr HDL 2020	fortgeschr. Ansatz Rechnungsjahr 2021	Ergebnis Rechnungsjahr 2021	Vergleich Ansatz/Ergebnis
1	Steuern und ähnliche Abgaben	21.261.989,34	21.550.000,00	24.018.714,91	2.468.714,91
2 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	10.116.260,06	5.694.967,70	6.947.249,18	1.252.281,48
3 +	Sonstige Transfererträge				
4 +	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.698.382,67	2.631.500,00	1.718.747,86	-912.752,14
+	Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen, Kostenumlagen	1.903.353,32	1.567.079,62	2.386.712,06	819.632,44
5					
6 +	Sonstige ordentliche Erträge	4.927.531,40	7.361.768,10	7.371.508,06	9.739,96
7 +	Finanzerträge	3.046.740,20	3.149.200,00	3.213.620,40	64.420,40
8 +	Aktivierete Eigenleistungen/Bestandsveränderungen				
9 =	Ordentliche Erträge	42.954.256,99	41.954.515,42	45.656.552,47	3.702.037,05
10 -	Personalaufwendungen	-16.136.567,67	-16.529.900,00	-15.803.047,28	726.852,72
11 -	Versorgungsaufwendungen				
12 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-4.933.078,99	-7.265.880,32	-5.783.394,39	1.482.485,93
13 -	Transferaufwendungen, Umlagen	-13.408.033,72	-14.397.703,41	-14.713.541,24	-315.837,83
14 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.714.734,28	-1.703.821,65	-2.675.163,68	-971.342,03
15 -	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-127.596,13	-126.050,00	-133.376,39	-7.326,39
16 -	Bilanzielle Abschreibungen	-4.558.178,31	-4.730.500,00	-4.765.122,51	-34.622,51
17 =	Ordentliche Aufwendungen	-40.878.189,10	-44.753.855,38	-43.873.645,49	880.209,89
18 =	Ordentliches Ergebnis	2.076.067,89	-2.799.339,96	1.782.906,98	4.582.246,94
19 +	Außerordentliche Erträge				
20 -	Außerordentliche Aufwendungen				
21 =	Außerordentliches Ergebnis				
22 =	Jahresergebnis (Jahresüberschuss /-fehlbetrag)	2.076.067,89	-2.799.339,96	1.782.906,98	4.582.246,94
23 =	Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	2.076.067,89	-2.799.339,96	1.782.906,98	4.582.246,94
24 +	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	1.015.197,88	1.061.100,00	1.077.732,64	16.632,64
25 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-1.015.197,88	-1.061.100,00	-1.077.732,64	-16.632,64
26 =	Ergebnis	2.076.067,89	-2.799.339,96	1.782.906,98	4.582.246,94

2. Finanzrechnung 2021 (Plan-Ist-Vergleich Gesamtplan)

Pos.	Name	Ergebnis Vorjahr 2020	fortgeschr. Ansatz Rechnungsjahr 2021	Ergebnis Rechnungsjahr 2021	Vergleich Ansatz/Ergebnis
1	Steuern und ähnliche Abgaben	20.262.918,21	21.550.000,00	23.023.001,24	1.473.001,24
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	10.143.457,81	5.695.467,70	7.466.200,95	1.770.733,25
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen				
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.936.799,88	2.642.400,00	1.759.653,29	-882.746,71
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen, Kostenumlagen	1.766.180,16	1.567.579,62	2.226.061,29	658.481,67
6	+ Sonstige Einzahlungen	1.227.293,66	1.230.768,10	1.991.734,01	760.965,91
7	+ Zinsen und ähnliche Einzahlungen	2.813.150,07	3.149.200,00	3.419.857,40	270.657,40
8	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	38.149.799,79	35.835.415,42	39.886.508,18	4.051.092,76
9	Personalauszahlungen	-16.190.802,10	-16.529.900,00	-15.850.489,85	679.410,15
10	- Versorgungsauszahlungen				
11	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-4.874.802,10	-7.352.328,39	-5.693.737,48	1.658.590,91
12	- Transferauszahlungen, Umlagen	-14.279.133,81	-14.772.727,41	-13.421.789,95	1.350.937,46
13	- Sonstige Auszahlungen	-1.290.327,89	-1.713.658,01	-1.461.691,04	251.966,97
14	- Zinsen, Gewährung von Darlehen und ähnlichen Auszahlungen	-127.596,13	-126.050,00	-103.401,16	22.648,84
15	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-36.762.662,03	-40.494.663,81	-36.531.109,48	3.963.554,33
16	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.387.137,76	-4.659.248,39	3.355.398,70	8.014.647,09
17	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen und -beiträgen	4.402.909,28	2.924.100,00	4.083.463,84	1.159.363,84
18	+ Einzahlungen aus der Veränderung des Anlagevermögens	485.507,96	4.321.507,23	1.000.540,70	-3.320.966,53
19	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	4.888.417,24	7.245.607,23	5.084.004,54	-2.161.602,69
20	- Auszahlungen für eigene Investitionen	-8.413.563,42	-14.615.623,72	-4.791.128,36	9.824.495,36
21	- Auszahlungen von Zuwendungen für Investitionsförderungs- maßnahmen	-50.520,00			
22	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-8.464.083,42	-14.615.623,72	-4.791.128,36	9.824.495,36
23	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-3.575.666,18	-7.370.016,49	292.876,18	7.662.892,67
24	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-2.188.528,42	-12.029.264,88	3.648.274,88	15.677.539,76
25	+ EZ Kreditaufn. f. Investitionen / Investfördermaßn. u. sonst. EZ Finanztätigkeit				
26	- AZ Kreditaufn. f. Investitionen / Investfördermaßn. u. sonst. AZ Finanztätigkeit	-633.746,74	-516.000,00	-503.275,76	12.724,24
27	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-633.746,74	-516.000,00	-503.275,76	12.724,24
28	+ EZ aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	7.500.000,00			
29	- AZ aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	-5.500.000,00		-2.000.000,00	-2.000.000,00
30	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit zur Zahlungsfähigkeit	1.366.253,26	-516.000,00	-2.503.275,76	-1.987.275,76
31	+ EZ aus der Auflösung von Liquiditätsreserven				
32	- AZ an Liquiditätsreserven				
33	= Saldo der Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven				
36	= Summe der Salden aus Finanzierungstätigkeit	1.366.253,26	-516.000,00	-2.503.275,76	-1.987.275,76
38	= Summe der Salden aus den Zeilen 24 und 36	-822.275,16	-12.545.264,88	1.144.999,12	13.690.264,00
39	+ EZ fremder Finanzmittel (Verwahr-EZ)	200.830,59		181.509,07	181.509,07
40	- AZ fremder Finanzmittel (Verwahr-AZ)	-133.528,55		-153.618,41	-153.618,41
41	Bestand an Finanzmitteln am Anfang des HH-Jahres	19.816.251,34	19.061.278,22	19.061.278,22	0,00
43	Bestand an Finanzmitteln am Ende des HH-Jahres	19.061.278,22	6.516.013,34	20.234.168,00	13.718.154,66

3. Bilanz 2021

Stadt Haldensleben		Bilanz zum 31.12.2020	Bilanz zum 31.12.2021	Bilanz zum 31.12.2020		Bilanz zum 31.12.2021	
AKTIVA			PASSIVA				
1. Anlagevermögen		144.921.693,81	145.331.540,69	1. Eigenkapital		81.120.157,22	82.903.064,20
a) Immaterielles Vermögen		5.934.130,23	5.917.326,75	a) Rücklagen		79.044.089,33	81.120.157,22
b) Sachanlagevermögen		133.626.354,28	134.053.004,64	aa) Rücklage aus der Eröffnungsbilanz		45.558.473,18	45.558.473,18
aa) unbebaute Grundstücke u. grundstücksg. Rechte		10.470.013,22	10.465.428,81	bb) Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses		33.741.830,05	35.817.897,94
bb) bebaute Grundstücke und grundstücksgl. Rechte		61.729.140,39	62.098.204,55	cc) Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses		-256.213,90	-256.213,90
cc) Infrastrukturvermögen		48.224.363,84	46.990.560,77	b) Sonderrücklagen		0,00	0,00
dd) Bauten auf fremdem Grund und Boden		190.446,00	185.299,00	c) Fehlbetragsvortrag		0,00	0,00
ee) Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler		1.231.622,00	1.231.622,00	d) Jahresergebnis (Jahresüberschuss/-fehlbetrag)		2.076.067,89	1.782.906,98
ff) Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge		2.307.057,13	2.366.692,22	2. Sonderposten		84.480.910,40	84.932.441,02
gg) Betriebsvorrichtungen, Betriebs- u. Geschäftsausstattung, Nutzpflanzen und Nutztiere		3.171.602,22	3.269.387,87	a) Sonderposten aus Zuwendungen		76.073.343,19	76.849.646,33
hh) Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau		0,00	0,00	b) Sonderposten aus Beiträgen		6.088.265,60	5.884.048,54
c) Finanzanlagevermögen		5.361.209,30	5.361.209,30	c) Sonderposten für den Gebührenaussgleich		210.521,32	0,00
aa) Anteile an verbundenen Unternehmen		5.244.780,00	5.244.780,00	d) Sonstige Sonderposten		2.108.780,29	2.198.746,15
bb) Beteiligungen		116.429,30	116.429,30	3. Rückstellungen		3.138.386,24	4.269.777,99
cc) Sondervermögen		0,00	0,00	a) Rückstellungen für Pensionen und Beihilfen		0,00	0,00
dd) Ausleihungen		0,00	0,00	b) Rückstellungen für die Rekultivierung und Nachsorge von Abfalldeponien		0,00	0,00
ee) Wertpapiere		0,00	0,00	c) Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten		0,00	0,00
2. Umlaufvermögen		32.426.340,30	33.265.157,73	d) Rückstellungen für unterlassene Instandhalt.		0,00	0,00
a) Vorräte		0,00	0,00	e) Sonstige Rückstellungen		3.138.386,24	4.269.777,99
b) Öffentlich-rechtliche Forderungen		3.023.960,38	3.553.210,83	aa) Verdienstauszahlungen in der Freistellungsphase im Rahmen der Altersteilzeit, abzugeltender Urlaubsanspruch aufgrund längerfristiger Erkrankung u. ähnl.		245.951,03	237.773,22
aa) Öffentlich-rechtliche Forderungen aus Dienstleistungen		124.584,94	132.415,21	bb) Ungewisse Verbindlichkeiten im Rahmen des Finanzausgleichs u. aus Steuer- u. Sonderabgabeschulverh.		0,00	1.438.000,00
bb) Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen (insbesondere aus Steuern, Transferleistungen)		2.899.375,44	3.420.795,62	cc) Drohende Verpflichtungen aus anhängigen Gerichtsverfahren		113.654,55	81.729,03
c) Privatrechtliche Forderungen, sonstige Vermögensgegenstände		10.341.101,70	9.477.778,90	dd) Drohende Verluste aus schwebenden Geschäften und laufenden Verfahren		2.351.503,78	2.398.365,85
aa) Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		60.013,12	45.150,27	ee) Sonstige Verpflichtungen gegenüber Dritten oder aufgrund von Rechtsvorschriften		427.276,88	113.909,89
bb) Sonstige privatrechtliche Forderungen		563.361,31	587.363,97	4. Verbindlichkeiten		7.158.730,52	4.462.114,54
cc) Sonstige Vermögensgegenstände		9.717.727,27	8.845.264,66	a) Anleihen		0,00	0,00
d) Liquide Mittel		19.061.278,22	20.234.168,00	b) Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen u. Investitionsfördermaßnahmen gem. § 41 Abs. 4 Satz 2 GemHVO		3.131.116,59	2.627.840,83
aa) Sichteinlagen bei Banken und Kreditinstituten		19.059.236,85	20.232.350,80	c) Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit		2.000.000,00	0,00
bb) Sonstige Einlagen		0,00	0,00	d) Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen		20.554,00	20.554,00
cc) Bargeld		2.041,37	1.817,20	e) Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		618.632,25	475.606,29
3. Aktive Rechnungsabgrenzungsposten		14.626,68	16.574,30	f) Verbindlichkeiten aus Transferleistungen		162.745,82	90.190,13
a) Aktive Rechnungsabgrenzungsposten		14.626,68	16.574,30	g) Sonstige Verbindlichkeiten		980.480,52	1.001.372,27
4. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		0,00	0,00	h) Verbindlichkeiten - Durchlaufende Gelder, Verrechnungen, Verwahr u.ä.		245.201,34	246.551,02
a) Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		0,00	0,00	5. Passive Rechnungsabgrenzung		1.464.476,41	2.045.874,97
				a) Passive Rechnungsabgrenzung		1.464.476,41	2.045.874,97
BILANZSUMME AKTIVA		<u>177.362.660,79</u>	<u>178.613.272,72</u>	BILANZSUMME PASSIVA		<u>177.362.660,79</u>	<u>178.613.272,72</u>

4. Anhang zum Jahresabschluss 2021 nach § 47 KomHVO

Die Stadt Haldensleben hat gem. § 118 Abs. 1 KVG LSA für jedes Haushaltsjahr einen Jahresabschluss nach den Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung klar und übersichtlich aufzustellen. Im Jahresabschluss sind sämtliche Vermögensgegenstände, Schulden, Rechnungsabgrenzungsposten, Erträge, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen sowie die tatsächliche Vermögens-, Ertrags- und Finanzlage der Gemeinde darzustellen.

Die verbindlich vorgegebenen Muster für die Ergebnisrechnung, die Finanzrechnung und die Bilanz sowie die Anlagen-, Forderungs- und Schuldenübersicht wurden dabei von der Stadt Haldensleben verwendet.

Als Finanzsoftware verwendet die Stadt Haldensleben Infoma newsystem der Axians Infoma GmbH.

Ergebnis- und Finanzlage

Der vorliegende Jahresabschluss wurde nach den doppelischen Vorschriften erstellt. Da es sich um den 13. doppelischen Jahresabschluss handelt, stehen Vergleichswerte der Vorjahre aus der Ergebnis-, Finanz- und Vermögensrechnung zur Verfügung und können entsprechend § 41 Abs. 2 KomHVO erläutert werden.

Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die Bilanz ist nach den Vorschriften des § 46 KomHVO-Doppik gegliedert.

Die Schlussbilanz zum 31.12.2021 schließt an die Schlussbilanz vom 31.12.2020 an.

Die in der Eröffnungsbilanz und die in den Schlussbilanzen der Vorjahre angewendeten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wurden nicht geändert. Sofern Anpassungen erforderlich wurden, sind diese in den Erläuterungen der einzelnen Bilanzpositionen dargestellt.

Die **Vermögensgegenstände des Anlagevermögens** wurden 2021 grundsätzlich zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten bewertet und um die planmäßigen linearen Abschreibungen vermindert.

Bewegliche Vermögensgegenstände des Anlagevermögens, deren Nutzungsdauer zeitlich begrenzt ist und deren Anschaffungswert- oder Herstellungswert im Einzelnen bis 150,00 € netto beträgt, werden im Haushaltsjahr der Anschaffung sofort als Aufwand gebucht.

Vermögensgegenstände mit einem Wert über 150,00 € und bis zu 1.000,00 € ohne Umsatzsteuer wurden in einem Sammelpool erfasst. Der jährlich neu gebildete Sammelpool wird gemäß § 40 Abs. 2 KomHVO unabhängig von der betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer mit einer Nutzungsdauer von 5 Jahren abgeschrieben.

Die Vermögensgegenstände wurden einzeln bewertet. Neben den zur Eröffnungsbilanz gebildeten Festwerten wurden keine weiteren aufgebaut.

Sofern bilanzierte Vermögensgegenstände mit Hilfe von Zuwendungen und Beiträgen finanziert worden sind, wurden entsprechende Sonderposten gebildet. Für die Sonderposten erfolgte analog zu dem jährlichen Werteverzehr des betreffenden Vermögensgegenstandes eine entsprechende Auflösung.

Die Abschreibungsmethode ist ausschließlich die lineare Abschreibung. Für die Bestimmung der Nutzungsdauer und der Auflösung von Sonderposten wurde die in der Bewertungsrichtlinie enthaltene Abschreibungstabelle zugrunde gelegt. In Anlehnung an die Abschreibungstabelle wurde eine örtliche Abschreibungstabelle für die Stadt Haldensleben erstellt.

Die **Finanzanlagen**, Anteile an verbundenen Unternehmen und Beteiligungen, sind nach den besonderen Vorschriften des § 53 Abs. 5 KomHVO beurteilt.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände sind mit dem Nennwert oder mit dem am Bilanzstichtag niedrigeren beizulegenden Wert angesetzt. Einzel- und Pauschalwertberichtigungen sind zum Bilanzstichtag durchgeführt worden.

Bei den **liquiden Mitteln** wurden die Bar- und Buchgeldbestände zum 31.12.2021 zugrunde gelegt. Saldenbestätigungen wurden eingeholt.

Von den gebildeten **aktiven Rechnungsabgrenzungsposten** wurden die Beträge, die auf 2021 entfallen, aufwandswirksam aufgelöst. Neue Abgrenzungsposten für Auszahlungen vor dem Bilanzstichtag wurden gebildet, soweit sie Aufwand für eine bestimmte Zeit nach diesem Tag darstellen.

Die zur Eröffnungsbilanz gebildete **Rücklage aus der Eröffnungsbilanz** bleibt unverändert. Eine Berichtigung entsprechend § 54 KomHVO war nicht erforderlich. Sie beträgt zum Stand 31.12.2021 45.558.473,18 €.

Das Jahresergebnis ist auf der Passivseite unter dem Eigenkapital abgebildet. Im Jahr 2021 entstand ein Jahresüberschuss in Höhe von 1.782.906,98 €.

Erhaltene Investitionszuwendungen wurden als **Sonderposten** passiviert und der bezuschussten Anlage mit der gleichen Nutzungsdauer zugeordnet.

Rückstellungen werden in Höhe des Betrages angesetzt, der nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendig ist. Die Rückstellungen der Vorjahre wurden durch Zuführungen, Inanspruchnahmen und Auflösungen fortgeschrieben.

Verbindlichkeiten werden mit der Restschuld bzw. den Rückzahlungsbeträgen bilanziert.

Von den gebildeten **passiven Rechnungsabgrenzungsposten** wurden die Beträge, die auf 2021 entfallen, ertragswirksam aufgelöst. Neue Abgrenzungsposten für Einzahlungen vor dem Bilanzstichtag wurden gebildet, soweit sie Ertrag für eine bestimmte Zeit nach diesem Tag darstellen.

Kennzahlen der Bilanz

	<u>2020</u>	<u>2021</u>
Anlagenintensität		
<u>Anlagevermögen</u> Bilanzsumme	81,71%	81,37%
Infrastrukturquote		
<u>Infrastrukturvermögen</u> Bilanzsumme	27,19%	26,31%
Eigenkapitalquote I		
<u>Eigenkapital</u> Bilanzsumme	45,74%	46,41%
Eigenkapitalquote II		
<u>Eigenkapital + Sonderposten (SoPo)</u> Bilanzsumme	93,37%	93,97%
Anlagendeckungsgrad		
<u>Eigenkapital + Sonderposten + langfristiges Fremdkapital</u> Anlagevermögen	116,44%	117,31%
Liquidität		
<u>Umlaufvermögen + aktive Rechnungsabgrenzungsposten</u> Bilanzsumme	18,29%	18,63%
Fremdkapitalquote		
<u>Summe aller Verbindlichkeiten</u> Gesamtkapital	4,04%	2,50%

Kennzahlen der Ergebnisrechnung

	<u>2020</u>	<u>2021</u>
Steuerquote		
<u>Steuererträge * 100</u> ordentliche Erträge	49,50	52,61
Zuwendungsquote		
<u>Erträge aus Zuwendungen * 100</u> ordentliche Erträge	23,55	15,22
Sach- und Dienstleistungsintensität		
<u>Sach- und Dienstleistungen * 100</u> ordentliche Aufwendungen	12,07	13,18
Abschreibungsbelastung		
<u>Abschreibungen AV * 100</u> Auflösung Sonderposten	139,49	140,36
Transferaufwandsquote		
<u>Transferaufwendungen * 100</u> ordentliche Aufwendungen	32,80	33,54
Zinsaufwandsquote		
<u>Zinsaufwendungen * 100</u> ordentliche Aufwendungen	0,13	0,10

Haftungsverhältnisse, die nicht in der Bilanz auszuweisen sind

Die Stadt Haldensleben hatte in den zurückliegenden Haushaltsjahren 1991/1992 Bürgschaften in Höhe von 13.442.375 € übernommen.

	Datum	Betrag
Wohnungsbaugesellschaft Haldensleben mbH	19.08.1991	4.386.373 €
Wohnungsbaugenossenschaft „Roland“ Haldensleben eG	18.10.1991	7.950.589 €
Herr Schmahl, Seniorenheim „Hagenhof“ Haldensleben	11.05.1992	1.105.413 €

Die Bürgschaften für die örtlichen Wohnungsunternehmen wurden im Jahre 1991, die Bürgschaft für Herrn Detlef Schmahl im Zusammenhang mit dem Bau eines Altenpflegeheimes wurde im Jahr 1992 erteilt. Die Stadt Haldensleben erhielt im Laufe des Jahres 2014 die gegenüber der Wohnungsbaugesellschaft Haldensleben mbH übernommene Bürgschaft zurück.

Im Mai 2017 erhielt die Stadt Haldensleben eine ausgereichte Bürgschaft aus dem Jahr 1992 zugunsten Herrn Schmahl zurück. Damit verringert sich die Bürgschaftssumme insgesamt auf 8.847.395 €.

Im Dezember 2019 endete die übernommenen Bürgschaften der Stadt Haldensleben für die Wohnungsbaugenossenschaft „Roland“ Haldensleben eG. Somit verringert sich die Bürgschaftssumme wiederum auf nunmehr **896.806 €** und sich wie folgt zusammen:

	Datum	Betrag
Herr Schmahl, Seniorenheim „Hagenhof“ Haldensleben	11.05.1992	896.806 €

Die Bürgschaften wurden als Sicherheitsleistungen für Kredite übernommen, die durch die Unternehmen bisher planmäßig getilgt wurden. Die mit der Bürgschaft besicherten Kredite valutieren zum 31.12.2021 in Höhe **16.647,66 €**.

	Betrag
Herr Schmahl, Seniorenheim „Hagenhof“ Haldensleben	16.647,66 €

Ein überhöhtes Risiko für die Stadt Haldensleben besteht nicht.

Sachverhalte, aus denen sich finanzielle Verpflichtungen ergeben können

Sachverhalte aus denen sich finanzielle Verpflichtungen ergeben können, sind unter anderem drohende Belastungen für Großreparaturen oder Verpflichtungen aus Rechtsstreitigkeiten bei denen die Gemeinde als Dritter indirekt betroffen sein kann. Für andere drohende Verpflichtungen, wie z. B. aus schwebenden Verfahren sind entsprechend der Wahrscheinlichkeit der Inanspruchnahme Rückstellungen gebildet worden.

Es sind derzeit keine neuen wesentlichen Sachverhalte bekannt, aus denen sich weitere finanzielle Verpflichtungen für die Stadt Haldensleben für die Folgejahre ergeben könnten.

Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen

Der Landkreis Börde und die Edith-Stein-Schulstiftung hatten sich an der Investitionsmaßnahme Rekonstruktion der Sporthalle Dammühlenweg finanziell in Form von Darlehen beteiligt. Die Refinanzierung erfolgt über eine kostenfreie Nutzung bis zur vollständigen Tilgung der eingebrachten Mittel. Das Darlehen vom Landkreis Börde ist im Jahr 2013 durch die Nutzung getilgt worden, so dass nur noch Verbindlichkeiten aus der finanziellen Beteiligung der Edith-Stein-Schulstiftung bestehen.

	Ursprungsbetrag 2005	Bilanz 31.12.2020	Bilanz 31.12.2021
Darlehen vom Landkreis Börde	157.727,25 €	0	0
Darlehen von der Edith-Stein-Schulstiftung	100.000,00 €	20.554,00 €	20.554,00

Durchschnittliche Zahl der während des Haushaltsjahres beschäftigten Beamten und Arbeitnehmer

Die durchschnittliche Zahl der während des Haushaltsjahres 2021 Beschäftigten betrug:

	Anzahl 2021
Beamte:	3
Angestellte:	320
Auszubildende:	6
Sonstige Beschäftigte (Praktikanten)	11
Gesamt:	340

5. Beurteilung der Haushaltslage

Die in den §§ 98 ff KVG LSA festgelegten allgemeinen Haushaltsgrundsätze erfüllt die Stadt Haldensleben vollumfänglich.

5.1 Erläuterungen der wesentlichen Positionen der Ergebnisrechnung

Der Ergebnishaushalt 2021 hat mit einem Jahresüberschuss von 1.782.906,98 € abgeschlossen. Dies stellt eine Verbesserung zum fortgeschriebenen Planansatz von 4.582.246,94 € dar.

Pos.	Name	Haushaltsansatz lfd. HH 2021	Ermächtigungs- übertragungen aus 2020	ÜPL / APL 2021	fortgeschr. Ansatz Rechnungsjahr 2021	Ergebnis Rechnungsjahr 2021	Vergleich Ansatz/Ergebnis
9 =	Ordentliche Erträge	41.823.900,00		130.615,42	41.954.515,42	45.656.552,47	3.702.037,05
17 =	Ordentliche Aufwendungen	-43.702.900,00	-1.014.971,27	-35.984,11	-44.753.855,38	-43.873.645,49	880.209,89
18 =	Ordentliches Ergebnis	-1.879.000,00	-1.014.971,27	94.631,31	-2.799.339,96	1.782.906,98	4.582.246,94

ERTRÄGE

Gegenüber dem fortgeschriebenen Haushaltsansatz konnten 3.702.037,05 € Mehrerträge erzielt werden.

Eine wesentliche Verbesserung ist bei den Gewerbesteuern zu verzeichnen. Insgesamt konnten Erträge in Höhe von 12.001.214,29 € verbucht werden, wovon sich 4.764.652,29 ,00 € auf Veränderungen der Veranlagungen in Vorjahren beziehen. Gegenüber dem Haushaltsansatz von 9.899.000,00 € ist das eine Steigerung von 2.102.214,29 €.

Entsprechend dem Gewerbesteuerausgleichsgesetz Sachsen-Anhalt – GewStAusgleichsG LSA vom 21. Oktober 2020 erhielt die Stadt Haldensleben eine Zahlung in Höhe von 1.348.326 €.

Diese ist entsprechend den Hinweisen des Statistischen Landesamtes unter Zuweisungen zu erfassen. Davon entfallen Erträge auf:

- pauschalen Ausgleich für Gewerbesteuerausfälle 2021 (§ 1a) 1.033.203 € und
- Zuweisung zum Ausgleich von weiteren Steuerausfällen 2021 (§ 1b) 315.123 €.

Bei den öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten sind Mindererträge in Höhe von 912.752 € entstanden. Davon entfallen pandemiebedingt auf kulturelle Veranstaltungen 158.339 €, auf Beherbergungsleistungen in der Jugendherberge 80.446 €, sowie im Bereich der Kinderbetreuung 562.547,01 €.

Kostenerstattungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden im Bereich der Kinderbetreuung in Einrichtungen konnten 465.136 € mehr erzielt werden. Es erfolgte die Abrechnung der Geschwisterermäßigung nach dem KiFöG für 2020.

Nicht erreicht wurden die geplanten Erträge aus der Veräußerung von Grundstücken.

AUFWENDUNGEN

Die Aufwendungen entsprechend dem fortgeschriebenen Planansatz wurden im Haushaltsjahr 2021 insgesamt in Höhe von 880.209,89 € nicht in Anspruch genommen.

Sofern die nicht zahlungswirksamen Zuführungen zu den Rückstellungen in Höhe von 1.131.391,75 € herausgenommen werden, sind Minderaufwendungen in Höhe von 2.011.601,64 € entstanden.

Im Haushaltsjahr 2021 wurden folgende Aufwandsrückstellungen gebildet:

Rückstellungen aus dem Finanzausgleich	neu gebildet für Kreis u. Finanzkraftumlage	1.438.000,00 €
Rückstellungen für Altersteilzeit	herabgesetzt	- 8.177,81 €
Rückstellungen Gerichtsverfahren	herabgesetzt	-31.925,52 €
Rückstellung Gewässerunterhalt	neu gebildet für Abrechnung AVH 2020 u. 2021	46.862,07 €
Rückstellung Zuschüsse an übrige Bereiche (Kita freie Träger)	Inanspruchnahme und Auflösung	-377.261,88 €
Rückstellung Erstattungen an Gemeinden / GV	Inanspruchnahme und Zuführung	63.894,89 €

Bei den Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen sind Minderaufwendungen in Höhe von 1.482.485,93 € zu verzeichnen.

Die größten Abweichungen sind:

Aufwendungen für die Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Anlagen	- 127.350,67 €
Unterhaltung der Grundstücke, Gebäude und Anlagen	- 328.067,27 €
Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens (hiervon Unterhaltung der Infrastruktur 357.533,76 €)	- 465.925,13 €
Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens (GWG, BGA Fahrzeuge usw.)	- 33.741,85 €
Mieten Pachte, usw.	- 70.664,43 €
Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	- 31.221,83 €
Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	- 195.310,46 €
Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	- 234.792,54 €

Transferaufwendungen werden über den fortgeschriebenen Planansatz von 14.397.703,41 € in Höhe von 14.713.541,24 € ausgewiesen. Dies ist begründet in den Positionen:

Gewerbesteuerumlage	15.424,00 €
Bildung der Rückstellung für die Finanzkraftumlage (nicht zahlungswirksam)	1.018.000,00 €
Bildung der Rückstellung für die Kreisumlage (nicht zahlungswirksam)	420.065,00 €

Bei den sonstigen ordentlichen Aufwendungen sind 971.342,03 € Mehraufwendungen zu verzeichnen. Davon entfallen 882.890,49 € auf Wertberichtigungen auf Forderungen (nicht zahlungswirksam). Nach Vorlage der Unterlagen der SALEG (Sachsen-Anhaltinische Landesentwicklungsgesellschaft mbH Magdeburg) als Treuhänder für die Stadtsanierung wurde der Anteil der ergebniswirksamen Aufwendungen in Höhe von 167.595,22 € eingebucht. Des Weiteren waren Korrekturen der Kredite, aufgenommen vom Treuhänder, in Höhe von 22.996,12 € erforderlich.

Der Haushaltsausgleich nach § 98 Abs. 3 KVG LSA ist gegeben.

Insgesamt kann eine Rücklage aus den Überschüssen des ordentlichen und außerordentlichen Ergebnisses zum 31.12.2021 in Höhe von 35.561.684,04 € € ausgewiesen werden.

Das Eigenkapital beträgt 82.903.064,20 €. (§ 98 Abs. 5 KVG LSA).

5.2. Erläuterungen der wesentlichen Positionen der Finanzrechnung

Pos.	Name	Ergebnis Vorjahr 2020	Haushaltsansatz lfd. HH 2021	Ermächtigungs- übertragungen aus 2020	ÜPL / APL Budgetverschieb. 2021	fortgeschr. Ansatz Rechnungsjahr 2021	Ergebnis Rechnungsjahr 2021	Vergleich Ansatz/Ergebnis
8	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	38.149.799,79	35.704.800,00		130.615,42	35.835.415,42	39.886.508,18	4.051.092,76
15	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-36.762.662,03	-39.001.000,00	-1.457.679,70	-35.984,11	-40.494.663,81	-36.531.109,48	3.963.554,33
16	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.387.137,76	-3.296.200,00	-1.457.679,70	94.631,31	-4.659.248,39	3.355.398,70	8.014.647,09
19	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	4.888.417,24	7.217.000,00		28.607,23	7.245.607,23	5.084.004,54	-2.161.602,69
22	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-8.464.083,42	-7.084.900,00	-6.719.238,30	-811.485,42	-14.615.623,72	-4.791.128,36	9.824.495,36
23	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-3.575.666,18	132.100,00	-6.719.238,30	-782.878,19	-7.370.016,49	292.876,18	7.662.892,67
24	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-2.188.528,42	-3.164.100,00	-8.176.918,00	-688.246,88	-12.029.264,88	3.648.274,88	15.677.539,76
25	+ EZ Kreditaufn. f. Investitionen / Investfördermaßn. u. sonst. EZ Finanztätigkeit							
26	- AZ Kreditaufn. f. Investitionen / Investfördermaßn. u. sonst. AZ Finanztätigkeit	-633.746,74	-516.000,00			-516.000,00	-503.275,76	12.724,24
27	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-633.746,74	-516.000,00			-516.000,00	-503.275,76	12.724,24
28	+ EZ aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	7.500.000,00						
29	- AZ aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	-5.500.000,00					-2.000.000,00	-2.000.000,00
30	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit zur Zahlungsfähigkeit	1.366.253,26	-516.000,00			-516.000,00	-2.503.275,76	-1.987.275,76
36	= Summe der Salden aus Finanzierungstätigkeit	1.366.253,26	-516.000,00			-516.000,00	-2.503.275,76	-1.987.275,76
38	= Summe der Salden aus den Zeilen 24 und 36	-822.275,16	-3.680.100,00	-8.176.918,00	-688.246,88	-12.545.264,88	1.144.999,12	13.690.264,00
39	+ EZ fremder Finanzmittel (Verwahr-EZ)	200.830,59					181.509,07	181.509,07
40	- AZ fremder Finanzmittel (Verwahr-AZ)	-133.528,55					-153.618,41	-153.618,41
41	Bestand an Finanzmitteln am Anfang des HH-Jahres	19.816.251,34				19.061.278,22	19.061.278,22	0,00
43	Bestand an Finanzmitteln am Ende des HH-Jahres	19.061.278,22				6.516.013,34	20.234.168,00	13.718.154,66

Die Finanzrechnung schließt bei den Ein- und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit mit einem positiven Saldo in Höhe von 3.355.398,70 € ab. Die Tilgungsleistungen konnten erwirtschaftet werden.

Die Einzahlungen aus **Investitionstätigkeit** decken die Auszahlungen für die Investitionstätigkeit ab. Der Saldo aus Investitionstätigkeit beträgt 292.876,18 €.

EINZAHLUNGEN

Die Einzahlungen für Investitionstätigkeit schließen mit einem Gesamtbetrag von 5.084.004,54 € ab und liegen damit um 2.161.602,69 € unter dem fortgeschriebenen Haushaltsansatz.

Einzahlungen aus **Zuwendungen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen** konnten in Höhe von 4.047.148,17 € verbucht werden, das sind 1.123.048,17 € über den fortgeschriebenen Haushaltsansatz.

Davon entfallen auf:

S 901-001 Investitionshilfe/-pauschale	737.606,00 €
S 901-002 Kommunalpauschale	472.032,00 €
I601-010 Koloniegraben – Alsteinstraße	131.000,00 €
I602-054-A Kita Regenbogen - energetische San.	106.922,53 €
I602-056-A Kita Wirbelwind - energetische Sanier.	651.659,95 €
I602-056-B Kita Wirbelwind – Außenanlagen	80.000,00 €
I602-129 Schloss HUN - Mittelbau Hauptraumfolge	905.056,75 €
I602-159 Kita Max & Moritz – Sanierung	103.330,00 €
I603-0101 Dammühlenweg	318.000,00 €
I603-0127 Waldring – Nebenanlagen	277.330,00 €
Zuwendungen für sonstige Maßnahmen	264.210,94 €

Der Planansatz für Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden konnte nur mit 976.133,47 € erreicht werden, da sich der Verkauf der Grundstücke länger hinzog als ursprünglich geplant.

Die geplanten Einzahlungen für die Baumaßnahmen beziehen sich auf Kostenbeteiligungen vom AVH, Stadtwerke, Unterhaltungsverband usw. Hier ist im Haushaltsjahr 2021 keine Einzahlung zu verzeichnen.

AUSZAHLUNGEN

Die Auszahlungen für Investitionstätigkeit schließen im Jahr 2021 mit einem Gesamtbetrag von 4.791.128,36 € ab und liegen damit um 9.824.495,36 € unter dem fortgeschriebenen Haushaltsansatz von 14.615.623,72 €.

Im Einzelnen gliedern sich die Auszahlungen für Investitionstätigkeit in folgende Positionen:

Beschreibung	Haushalts- ansatz 2021	Ermächtigungs- übertragungen aus VJ 2020	ÜPL / APL Budgetver- schiebungen 2021	Fortgeschrieb. Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis	Übertragungen ins HJ 2022
Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	200.000,00	25.000,00		225.000,00	25.166,47	199.833,53	37.000,00
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen AV und immateriellen VG	1.752.700,00	2.052.517,08	453.878,67	4.259.095,75	805.459,10	3.453.636,65	3.226.965,60
Auszahlungen für Baumaßnahmen	5.132.200,00	4.641.721,22	299.100,00	10.073.021,22	3.901.996,04	6.171.025,18	5.171.143,75
Sonstige Investitionsauszahlungen			58.506,75	58.506,75	58.506,75	0,00	
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	7.084.900,00	6.719.238,30	811.485,42	14.615.623,72	4.791.128,36	9.824.495,36	8.435.109,35

Im Jahr 2021 konnten die geplanten Mittel für den **Erwerb von Grundstücken und Gebäuden** nicht ausgeschöpft werden. Aufgrund des Verhandlungsstandes zum Grunderwerb wurden Auszahlungsmittel in Höhe von 37.000 € ins Folgejahr übertragen.

Neben den Auszahlungen für den Erwerb von geringfügigen Wirtschaftsgütern und Betriebs- und Geschäftsausstattungen stellt im Bereich **Erwerb von beweglichen Anlagevermögen** der Erwerb von Fahrzeugen und Maschinen die größte Position dar. Auf Grund der langen Lieferzeiten mussten die Mittel ins Folgejahr übertragen werden, z. B. die geplanten Anschaffungen für die Feuerwehr, Drehleiter und Fahrzeug für die FFW Wedringen.

Innerhalb der Investitionsauszahlungen nimmt der Bereich **Baumaßnahmen** den größten Umfang ein.

Hochbau	Plan	2.869.072,04 €	Ist	1.250.374,06 €
HH-Ansatz		1.143.000,00 €		
Ermächtigungsübertragungen		1.513.972,04 €		
ÜPL/APL/Budgetverschiebungen		212.100,00 €		

Die größten Hochbaumaßnahmen waren:

I602-056 Kita Wirbelwind	203.576,34 €
I602-129 Schloss Hundisburg– Mittelbau	995.863,20 €

Tiefbau	Plan	5.227.394,34 €	Ist	2.068.283,23 €
HH-Ansatz		3.319.200,00 €		
Ermächtigungsübertragungen		1.940.394,34 €		
ÜPL/APL/Budgetverschiebungen		- 32.200,00 €		

Die größten Tiefbaumaßnahmen waren:

I603-0027 Wohngebiet Neuenhofer Straße	821.626,36 €
I603-0029 B71n / Ortsumfahrung WED	330.043,46 €
I603-0100 Große Straße	217.236,88 €
I603-0144 Nordstraße	385.176,12 €
I603-0021 LED-Umrüstung Haldensleben-Süd	80.664,87 €

Sonstige Baumaßnahmen	Plan	1.976.554,84 €	Ist	583.338,75 €
HH-Ansatz		670.000,00 €		
Ermächtigungsübertragungen		1.187.354,84 €		
ÜPL/APL/Budgetverschiebungen		119.200,00 €		

Innerhalb der sonstigen Baumaßnahmen hatten Nachfolgende den größten Umfang:

I601-032 Drainage Rottmeistergraben	161.033,35 €
I602-056-B Kita Wirbelwind – Außenanlagen	224.041,43 €
I602-173 Kita - temporäre Kapazitätserweiterung	38.568,84 €

5.3. Finanzsituation

Der Finanzmittelüberschuss aus der laufenden Verwaltungs- und der Investitionstätigkeit beträgt 3.648.274,88 € und erhöht die liquiden Mittel der Stadt Haldensleben.

Die Jahresrechnung 2021 weist eine Änderung des Bestandes an **Finanzmitteln** in Höhe von 1.172.889,78 € aus. Darin enthalten sind Auszahlungen von 2.000.000 € zur Rückzahlung des Kredites zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit, den die Stadt Haldensleben 2020 aufgenommen hatte. Es wurde ein zinsloser Kassenkreditrahmenvertrag abgeschlossen. Der im § 4 der Haushaltssatzung festgesetzte Höchstbetrag wurde nicht ausgeschöpft.

Die Aufnahme war erforderlich, da die Stadt Haldensleben zur Vermeidung von Negativzinsen bereits im Jahr 2017/18 Festgeldanlagen in Höhe von insgesamt 18.000.000 € getätigt hat. Anfang des Jahres 2020 konnte ein Festgeldkonto in Höhe von 5.000.000 € zum Juli 2020 gekündigt werden. Der Betrag reichte jedoch nicht um sämtlichen Zahlungsverpflichtungen termingerecht nachzukommen. Zum Jahresende verblieb eine Liquiditätskreditsumme von 2.000.000 € die planmäßig im Februar 2021 getilgt wurde.

Der Endbestand an Zahlungsmitteln setzt sich aus dem Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit, dem Saldo aus Investitionstätigkeit, dem Saldo aus Finanzierungstätigkeit und dem Saldo der haushaltsunwirksamen Ein- und Auszahlungen zusammen. Für das Haushaltsjahr 2021 wurde ein Bestand an Zahlungsmitteln in Höhe von 20.234.168,00 € ermittelt.

Die Liquidität war zu jedem Zeitpunkt gewährleistet, Verpflichtungen konnten kontinuierlich erfüllt werden (§ 98 Abs. 4 KVG LSA).

Eine Kreditaufnahme zur Finanzierung der Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen war 2021 nicht vorgesehen.

Die **Verschuldung** hat sich verringert und wird voraussichtlich in den Folgejahren stetig zurückgeführt werden. Zum 31.12.2021 beträgt sie 2.648.394,83 € (ohne Berücksichtigung des Liquiditätskredits), das entspricht einer Pro-Kopf-Verschuldung bei einer Einwohnerzahl von 19.028 am 31.12.2021 (lt. Statistischem Landesamt) von 139,18 €/EW (Vorjahr = 164,72 €/EW).

Die Bilanzsumme erhöht sich gegenüber dem Vorjahr um 1.250.611,93 € auf 178.613.272,72 €. Das Anlagevermögen hat sich um 409.946,88 € erhöht.

Der Jahresüberschuss 2021 in Höhe von 1.782.906,98 € erhöht das Eigenkapital, das insgesamt zum 31.12.2021 einen Betrag in Höhe von 82.903.064,20 € erreicht.

Insgesamt betrachtet ist die stetige Aufgabenerfüllung nicht als gefährdet anzusehen.

5.4. Erläuterung der wesentlichen Positionen der Vermögensrechnung (Bilanz zum 31.12.2021)

Grundlage für die Aufstellung der Vermögensrechnung zum 31.12.2021 bildet der Jahresabschluss zum 31.12.2020 der Stadt Haldensleben.

Im Folgenden werden die einzelnen wesentlichen Bilanzposten genauer erläutert.

AKTIVSEITE

Die Seite der Aktiva stellt die Mittelverwendung dar.

1. Anlagevermögen

Das ANLAGEVERMÖGEN beinhaltet das immaterielle Vermögen, das Sachanlagevermögen und das Finanzanlagevermögen.

Beschreibung	Bilanz 31.12.2020	Bilanz 31.12.2021	Veränderungen
1. Anlagevermögen	144.921.693,81	145.331.540,69	409.846,88

Immaterielle Vermögensgegenstände

Die immateriellen Vermögensgegenstände beinhalten Software und Lizenzen sowie Investitionszuwendungen an Dritte, für die eine konkrete Zweckbindung vereinbart wurde, ohne selbst ein Nutzungsrecht an dem konkreten Vermögensgegenstand zu erwerben.

Beschreibung	Bilanz 31.12.2020	Bilanz 31.12.2021	Veränderungen
1.1 Immaterielles Vermögen	5.934.130,23	5.917.326,75	-16.803,48

Die größte Position, die das immaterielle Vermögen verändert, ist die Verbuchung der geleisteten Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände für den Breitbandausbau (I003-020) in Höhe von 146.217,93 €.

Aus der Auflösung des Treuhandkontos SALEG wurden Zugänge von 58.129,46 € im Jahr 2021 erzielt. Abschreibungen sind 2021 insgesamt in Höhe von 230.766,76 € zu verzeichnen.

Sachanlagevermögen

Das Sachanlagevermögen setzt sich wie folgt zusammen:

Beschreibung	Bilanz 31.12.2020	Bilanz 31.12.2021	Veränderungen
1.2 Sachanlagevermögen	133.626.354,28	134.053.004,64	426.650,36
1.2.1 unbebaute Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte	10.470.013,22	10.465.428,81	-4.584,41
1.2.2 bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	61.729.140,39	62.098.204,55	369.064,16
1.2.3 Infrastrukturvermögen	48.224.363,84	46.990.560,77	-1.233.803,07
1.2.4 Bauten auf fremden Grund u. Boden	190.446,00	185.299,00	-5.147,00
1.2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	1.231.622,00	1.231.622,00	0,00
1.2.6 Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge	2.307.057,13	2.366.692,22	59.635,09
1.2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung	3.171.602,22	3.269.387,87	97.785,65
1.2.8 geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	6.302.109,48	7.445.809,42	1.143.699,94

Die Veränderungen im Einzelnen:

bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte

Aktivierung von Baumaßnahmen	1.782.159,02 €
I602-002 Stadtsanierung	131.026,90 €
I602-023 Schloss Hundisburg - Akademiegebäude	217.870,51 €
I602-054-A/B Kita Regenbogen	18.897,59 €
602-056-A/B Kita Wirbelwind	200.249,57 €
602-089 GS Otto Boye - Fassadensanierung	457.290,48 €
I602-112 Feuerwehr HDL - Fahrzeughalle	4.214,89 €
602-120 Feuerwehr WED - Neubau FW-Gerätehaus	744.966,34 €
I602-171 Sporthalle Dammühlenweg - Sportfreifläche	5.253,50 €
I602-183 Stadthof - Ladestation für Elektrogeräte	2.389,24 €
Aktivierung Grunderwerb	18.826,10 €
Abgang Grundstücke	-19.104,62 €
AfA HH-Jahr 2021	-1.405.789,69 €
Sonstige Veränderungen (Umbuchungen / Flurstücksfortführungen / Gutschriften)	-9.668,84 €

Infrastrukturvermögen

Aktivierung von Baumaßnahmen	912.577,74 €
I401-035 Hügelspielplatz Süplinger Berg	113.831,77 €
I601-032 Drainage Rottmeistergraben	187.428,22 €
I602-002 Stadtsanierung	1.666,00 €
I602-167 Steinbruch SÜP - Sicherung Steilwand	139.614,84 €
I602-202 Feuerwehren - Einfriedungen Teiche u.ä.	7.180,13 €
I603-0018 LED-Umrüstung HDL - Süplinger Berg	46.410,07 €
I603-0019 OT SÜP Anpassung Bushaltestellen OD L42	4.612,88 €
I603-0021 LED-Umrüstung Haldensleben-Süd	130.196,87 €
I603-0029 B71n / Ortsumfahrung WED	212.354,22 €
I603-0229 OT HUN - Dönstedter Straße - Gehweg	41.856,71 €
I603-0230 OT HUN - Waldweg Durchlasserneuerung	27.426,03 €
Abgang nach Neubau	4.612,88 €
I603-0019 OT SÜP Anpassung Bushaltestellen OD L42	4.612,88 €
AfA HH-Jahr 2021	-2.153.353,59 €
Sonstige Veränderungen Grund und Boden Infrastruktur	6.973,78 €

Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge

Veränderungen bei den Fahrzeugen sind 45.998,12 € zu verzeichnen.

Diese setzen sich zusammen aus Anlagenzugängen von 285.363,00 €, wovon die Anschaffung des Wechselladers für die Feuerwehr (206.643,50 €) und Kleintransporter für den Bereich Stadthof (65.818,90 €) die größten Positionen sind.

Die Abgänge von 239.364,88 € beinhalten überwiegend die Abschreibungen (238.026,88 €).

Der Bestand bei Maschinen und technische Anlage veränderte sich um Anlagenzugänge von 71.003,75 € (Aufbau / Installation Sirenen 55.782,21 €, Korrektur Photovoltaikanlage 15.221,54 €) und Abgänge von 57.366,78 € (Abschreibungen 57.362,78 €, Verschrottungen 4 €).

Betriebs- und Geschäftsausstattung

In der Bilanzposition Betriebs- und Geschäftsausstattung werden die Betriebsvorrichtungen, Betriebs- und Geschäftsausstattung (> 1.000 €) und die Geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG), deren Anschaffungswert im Einzelfall zwischen 150 € und 1.000 € liegt, abgebildet. Insgesamt sind Veränderungen in Höhe von 97.785,65 € zu verzeichnen.

Beschreibung	Bilanz		Veränderungen
	31.12.2021	31.12.2021	
Betriebs- und Geschäftsausstattung,	3.171.602,22	3.269.387,87	97.785,65
Betriebsvorrichtungen	553.816,67	685.124,57	131.307,90
Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.617.785,55	2.584.263,30	-33.522,25

Die größte Bewegung erfolgte im Bereich der Betriebsvorrichtungen in Höhe von 131.307,90 €. Es wurde der Außenbereich der Kita "Wirbelwind" in Süplingen gestaltet und entsprechende Spielplatzgeräte angeschafft (159.862,43 €). Auch auf dem Hügelspieplatz Süplinger Berg wurden neue Spielplatzgeräte aufgestellt (38.581,70 €). Des Weiteren wurde eine Geschwindigkeitstafel (2.641,07 €) und eine Ampelanlage am Rathausparkplatz, Einfahrt Burgstraße, installiert. Abschreibungen wurden in Höhe von 73.413,39 € gebucht.

Innerhalb der Betriebs- und Geschäftsausstattungen und den geringfügigen Wirtschaftsgütern erfolgten die größten Anschaffungen im Bereich der Kindereinrichtungen (183.790,81 €, davon 125.911,76 € für die Kita „Wirbelwind“) und Feuerwehren (101.340,35 €). Abschreibungen wurden hier insgesamt in Höhe von 484.934,16 € gebucht.

Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau

Bei Anlagen im Bau handelt es sich um bisher getätigte Investitionen, die noch nicht fertig gestellt sind und damit noch kein endgültig fertig gestellter Vermögensgegenstand vorliegt. Alle Aufwendungen, die mit dem Bau der Anlage zusammenhängen, werden vorübergehend auf dem Konto "Anlagen im Bau" erfasst und somit unter der Position Sachanlagen in der Bilanz aktiviert. Anlagen im Bau werden zu Anschaffungs- und Herstellungskosten bewertet, die bis zum Bilanzstichtag angefallen sind.

Sowohl Anlagen im Bau als auch geleistete Anzahlungen - selbst auf abnutzbare Sachanlagen - unterliegen keiner planmäßigen Abschreibung, da die Abschreibung grundsätzlich erst mit der Lieferung bzw. Fertigstellung des Anlagengutes beginnt.

Wenn eine Investition abgeschlossen wurde und die Anzahlungen bzw. Anlagen im Bau einer endgültigen Anlageposition zugeordnet werden können, werden diese umgebucht. Erst ab diesem Zeitpunkt unterliegt der Vermögensgegenstand den Abschreibungen nach der jeweiligen Nutzungsdauer.

Konto	Beschreibung	Bilanz		Veränderungen
		31.12.2020	31.12.2021	
090000	Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	6.302.109,48	7.445.809,42	1.143.699,94
091000	Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen	17.936,07	17.535,63	-400,44
096000	Anlagen im Bau	6.284.173,41	7.428.273,79	1.144.100,38

Die erfassten geleisteten Anzahlungen auf Sachanlagen beinhalten 2021 den Grundstücksverkehr. Zugänge bei Anzahlungen sind 20.464,53 € zu verzeichnen. Hierunter der Erwerb eines Grundstücks am Südhafen (15.796,16 €) und diverse Grundstücke des allgemeinen Grundvermögens (4.668,37 €). Abgänge erfolgten im Umfang von 20.864,97 €, insbesondere durch Aktivierungen.

In der Bilanzposition Anlagen in Bau sind Veränderungen in Höhe von 1.144.100,38 € zu verzeichnen, die sich wie folgt zusammensetzen:

	<u>Zugang</u>	<u>Abgang</u>	<u>Veränderungen</u>
Hochbaumaßnahmen	1.345.660,87 €	-1.755.353,73 €	-409.692,86 €
Tiefbaumaßnahmen	2.329.097,23 €	-438.071,82 €	1.891.025,41 €
Sonstige Baumaßnahmen	584.070,05 €	-921.302,22 €	-337.232,17 €

Die größten Zugänge bei den **Hochbaumaßnahmen** stellen die folgenden Maßnahmen dar.

I602-002 Stadtsanierung - Grundschule Otto Boye - Klingel-/Alarmanlage	112.801,26 €
I602-056-A Kita Wirbelwind - energetische Sanier.	167.564,25 €
I602-129 Schloss HUN - Mittelbau Hauptraumfolge	995.086,26 €

Abgänge durch Aktivierungen erfolgten für:

I602-002 Stadtsanierung - Grundschule Otto Boye - Klingel-/Alarmanlage	-113.177,96 €
I602-002 Stadtsanierung - Kindertagesstätte Märchenburg	-17.848,94 €
I602-054-A/D Kita Regenbogen	-18.897,59 €
I602-056-A Kita Wirbelwind - energetische Sanier.	-167.564,25 €
I602-089 GS Otto Boye - Fassadensanierung	-457.290,48 €
I602-112 Feuerwehr HDL - Fahrzeughalle	-4.214,89 €
I602-120 Feuerwehr WED - Neubau FW-Gerätehaus	-749.282,15 €
I602-129 Schloss HUN - Mittelbau Hauptraumfolge	-217.870,51 €
I602-183 Stadthof - Ladestation für Elektrogeräte	-2.389,24 €

Bei den **Tiefbaumaßnahmen** erfolgten insgesamt die umfangreichsten Zugänge. Hier insbesondere:

I602-002 Stadtsanierung - Rundwanderweg	213.615,88 €
I602-002 Stadtsanierung - Hagenstraße (HDL)	96.898,08 €
I603-0018 LED-Umrüstung HDL - Süplinger Berg	46.410,07 €
I603-0021 LED-Umrüstung Haldensleben-Süd	80.664,87 €
I603-0027 Wohngebiet Neuenhofer Straße	795.436,55 €
I603-0028 Wohngebiet Bülstringer Straße	25.875,65 €
I603-0029 B71n / Ortsumfahrung WED - Baubeteiligung und Straßenbeleuchtung	326.165,61 €
I603-0040 Pfändegraben - Aufwertung	30.458,72 €
I603-0100 Große Straße	217.236,88 €
I603-0144 Nordstraße	385.176,12 €
I603-0229 OT HUN - Dönstedter Straße - Gehweg	41.856,71 €

Abgänge durch Aktivierungen erfolgten für:

I603-0014 Verkehrsleiteinrichtungen - Geschwindigkeitsanzeigetafeln	-2.641,07 €
I603-0018 LED-Umrüstung HDL - Süplinger Berg	-46.410,07 €
I603-0019 OT SÜP Anpassung Bushaltestellen OD L42	-4.612,88 €
I603-0021 LED-Umrüstung Haldensleben-Süd	-130.196,87 €
I603-0029 B71n / Ortsumfahrung WED - Baubeteiligung und Straßenbeleuchtung	-212.354,22 €
I603-0229 OT HUN - Dönstedter Straße - Gehweg	-41.856,71 €

Innerhalb der **sonstigen Baumaßnahmen** stellen nachfolgende die größten Positionen dar:

I601-032 Drainage Rottmeistergraben	163.206,58 €
I601-029 OT SAT - Bäckerteich	35.224,80 €
I601-034 OT BOD - Ablaufbauwerk Hofteich	11.359,49 €
I602-056-B Kita Wirbelwind - Außenanlagen	224.041,43 €
I602-173 Kita - temporäre Kapazitätserweiterung	38.568,84 €
I602-191 Friedhof SAT - Einzäunung Abraumplatz	8.849,07 €
I602-202 Feuerwehren - Einfriedungen Teiche u.ä.	7.180,13 €
603-0230 OT HUN - Waldweg Durchlasserneuerung	27.426,03 €

Abgänge durch Aktivierungen erfolgten für:

I401-035 Hügelspielplatz Süplinger Berg	-159.689,83 €
I601-029 OT SAT - Bäckerteich	-25.035,39 €
I601-032 Drainage Rottmeistergraben	-187.428,22 €
I602-002 Stadtsanierung - Schmiedegraben	-1.666,00 €
I602-056-B Kita Wirbelwind - Außenanlagen	-359.159,21 €
I602-167 Steinbruch SÜP - Sicherung Steilwand	-139.614,84 €
I602-171 Sporthalle Dammühlenweg - Sportfreifläche	-5.253,50 €
I602-191 Friedhof SAT - Einzäunung Abraumplatz	-8.849,07 €
I602-202 Feuerwehren - Einfriedungen Teiche u.ä.	-7.180,13 €
603-0230 OT HUN - Waldweg Durchlasserneuerung	-27.426,03 €

Finanzanlagen

Das Finanzvermögen der Stadt Haldensleben ist unverändert zum Vorjahr und wird mit 5.361.209,30 € in der Bilanz ausgewiesen.

2. Umlaufvermögen

Zum Umlaufvermögen gehören Vorräte, Forderungen, sonstige Vermögensgegenstände sowie die Bestände an Finanzmitteln.

Beschreibung	Bilanz 31.12.2020	Bilanz 31.12.2021	Veränderungen
2. Umlaufvermögen	32.426.340,30	33.265.157,73	838.817,43
2.1 Vorräte			0,00
2.2 öffentl.-rechtl. Forderungen	3.023.960,38	3.553.210,83	529.250,45
2.2.1 öffentl.-rechtl. Forderungen aus Dienstleistungen	124.584,94	132.415,21	7.830,27
2.2.3 sonstige öffentl.-rechtl. Forderungen	2.899.375,44	3.420.795,62	521.420,18
2.3 privatrechtl. Forderungen, sonstige Vermögensgegenstände	10.341.101,70	9.477.778,90	-863.322,80
2.3.1 privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	60.013,12	45.150,27	-14.862,85
2.3.2 sonstige privatrechtliche Forderungen	563.361,31	587.363,97	24.002,66
2.3.3 sonstige Vermögensgegenstände	9.717.727,27	8.845.264,66	-872.462,61
2.4 Liquide Mittel	19.061.278,22	20.234.168,00	1.172.889,78
2.4.1 Sichteinlagen bei Banken und Kreditinstituten	19.059.592,21	20.232.126,63	1.172.534,42
2.4.2 sonstige Einlagen			0,00
2.4.3 Bargeld	1.686,01	2.041,37	355,36

Die Forderungen sind zum Nennwert bewertet. Zweifelhafte Forderungen sind entsprechend der Richtlinie zur Inventur und Bewertung von Forderungen der Stadt Haldensleben wertberichtigt worden. Sind Forderungen nicht mehr zu realisieren, sind sie als uneinbringlich zu titulieren und zu 100 % zu berichtigen.

Die sonstigen Vermögensgegenstände beinhalten das Treuhandvermögen des Sanierungsträgers (SALEG) in Höhe von 8.395.266,36 €, die zur Veräußerung vorgesehenen unbebauten Grundstücke in Höhe von 428.766,45 € sowie antizipative Aktivposten in Höhe von 20.679,86 €. Hierbei handelt es sich um Erträge, die vor dem Abschlussstichtag angefallen sind, aber erst danach zu Einnahmen führen. Diese antizipativen Posten werden bilanziell in Form von Forderungen abgebildet.

Der Weiteren werden hier Forderungen gegen Mitarbeiter (961,66 €) und Mehrwertsteuer - Vorsteuer (-459,67 €) abgebildet.

Liquide Mittel

Die liquiden Mittel geben den Bestand der Konten bei den verschiedenen Geldinstituten sowie den Bestand der Barkasse wieder.

Der Bestand hat sich gegenüber dem Vorjahr um 1.172.534,42 € auf 20.234.168 € erhöht.

Aktive Rechnungsabgrenzungsposten

Aktive Rechnungsabgrenzungsposten wurden in Höhe von 16.574,30 € gebildet.

PASSIVSEITE

Die Seite der Passiva stellt die Mittelherkunft dar. Dabei wird insbesondere zwischen Fremdkapital und Eigenkapital unterschieden.

Das Eigenkapital umfasst die Mittel, die keinem Rückzahlungsanspruch Dritter unterliegen, d. h. insbesondere die bestehenden selbst erwirtschafteten Rücklagen und Gewinne.

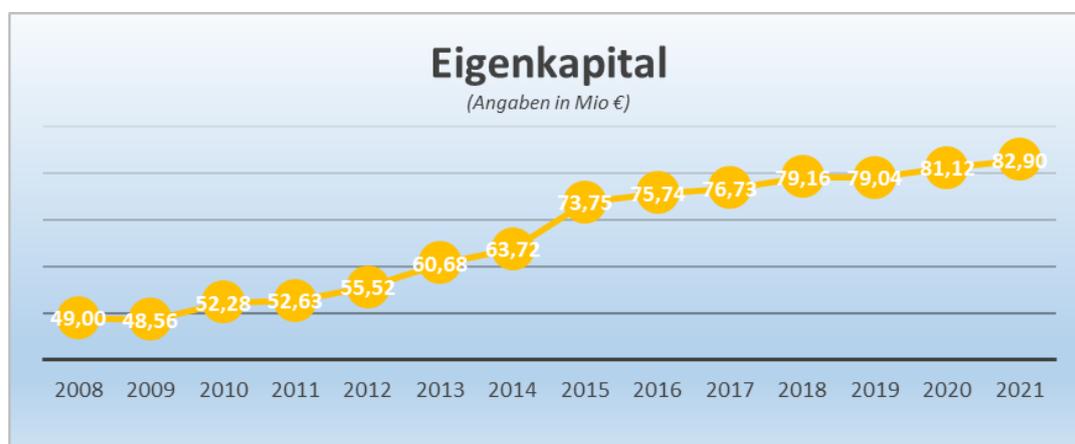
Das Fremdkapital umfasst Mittel, die von Dritten (zeitlich befristet) zur Verfügung gestellt werden, beispielsweise Hypotheken, Anleihen, Darlehen und Lieferverbindlichkeiten.

Eigenkapital

Das Eigenkapital beinhaltet die **Rücklagen**, insbesondere die Rücklage aus der Eröffnungsbilanz, die Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen und außerordentlichen Ergebnisses sowie das Jahresergebnis.

Beschreibung	Bilanz 31.12.2020	Bilanz 31.12.2021	Veränderungen
1. Eigenkapital	-81.120.157,22	-82.903.064,20	-1.782.906,98
1.1 Rücklagen	-79.044.089,33	-81.120.157,22	-2.076.067,89
1.1.1 Rücklage aus der Eröffnungsbilanz	-45.558.473,18	-45.558.473,18	0,00
1.1.2 Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	-33.741.830,05	-35.817.897,94	-2.076.067,89
1.1.3 Rücklage aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses	256.213,90	256.213,90	0,00
1.2 Sonderrücklagen			0,00
1.3 Fehlbetragsvortrag			0,00
1.4 Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag)	-2.076.067,89	-1.782.906,98	293.160,91

Seit der Umstellung auf die Doppik ist das Eigenkapital stetig gestiegen.



Sonderposten

Sonderposten werden in der Bilanz zum 31.12.2021 mit insgesamt 84.932.441,02 € ausgewiesen. Sie setzen sich wie folgt zusammen:

Beschreibung		Bilanz 31.12.2020	Bilanz 31.12.2021	Veränderungen
230000	Sonderposten	84.480.910,40	84.932.441,02	451.530,62
231000	Sonderposten aus Zuwendungen	76.073.343,19	76.849.646,33	776.303,14
232000	Sonderposten aus Beiträgen	6.088.265,60	5.884.048,54	-204.217,06
233000	Sonderposten für den Gebührenaussgleich	210.521,32		-210.521,32
239000	Sonstige Sonderposten	2.108.780,29	2.198.746,15	89.965,86

Sonderposten aus Zuwendungen

Sonderposten aus Zuwendungen entstehen im Zusammenhang mit zweckgebundenen Zuwendungen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen.

Die erhaltenen Investitionszuweisungen und -zuschüsse für abnutzbare Vermögensgegenstände werden in einem Sonderposten ausgewiesen und entsprechend der Nutzungsdauer des Vermögensgegenstandes aufgelöst.

Von der Herkunft gliedern sich die Sonderposten aus Zuwendungen im Haushaltsjahr 2021 wie folgt:

Beschreibung		Bilanz 31.12.2020	Bilanz 31.12.2021	Veränderungen
a)	Sonderposten aus Zuwendungen -gesamt-	76.073.343,19	76.849.646,33	776.303,14
	Sonderposten aus Zuwendungen	72.746.753,28	73.004.473,29	257.720,01
231001	von Bund	5.862.915,45	6.013.757,65	150.842,20
231101	von Land	58.527.373,17	57.764.251,92	-763.121,25
231201	von Gemeinden u. Gemeindeverbänden	527.465,11	513.888,69	-13.576,42
231301	von Zweckverbänden u. dgl.	76.936,93	74.738,73	-2.198,20
231401	vom sonstigen öffentlichen Bereich	1.797.042,13	1.750.524,21	-46.517,92
231501	von verbund. Unternehmen, Sondervermögen u. Beteiligungen	125,00	1,00	-124,00
231701	von privaten Unternehmen	54.412,16	50.544,81	-3.867,35
231801	von übrigen Bereichen	5.900.483,33	6.836.766,28	936.282,95
	Sonderposten aus Anzahlungen auf Zuwendungen	3.326.589,91	3.845.173,04	518.583,13

Die größten Veränderungen sind bei den Zuwendungen von Bund und Land sowie von übrigen Bereichen zu verzeichnen. Zu den Zuwendungen von übrigen Bereichen gehören auch die EU-Fördermittel. Entsprechend den durchgeführten Aktivierungen werden auch die Sonderposten aus Zuwendungen entsprechend umgebucht.

Die größten Zugänge waren:

vom Bund

I401-035 Hügelspielplatz Süplinger Berg	Aktivierung der Baumaßnahme (SoPo)	52.976,00 €
I601-032 Drainage Rottmeistergraben	Aktivierung der Baumaßnahme (SoPo)	62.476,08 €
I602-089 GS Otto Boye – Fassadensanierung	Aktivierung der Baumaßnahme (SoPo)	152.329,82 €
I603-0018 LED-Umrüstung HDL - Süplinger Berg	Aktivierung der Baumaßnahme (SoPo)	13.200,00 €
I603-0021 LED-Umrüstung Haldensleben-Süd	Aktivierung der Baumaßnahme (SoPo)	42.455,89 €

vom Land

I401-035 Hügelspielplatz Süplinger Berg	Aktivierung der Baumaßnahme (SoPo)	52.976,00 €
I601-032 Drainage Rottmeistergraben	Aktivierung der Baumaßnahme (SoPo)	62.476,08 €
I602-089 GS Otto Boye – Fassadensanierung	Aktivierung der Baumaßnahme (SoPo)	152.329,82 €
I603-0018 LED-Umrüstung HDL - Süplinger Berg	Aktivierung der Baumaßnahme (SoPo)	13.200,00 €
I603-0021 LED-Umrüstung Haldensleben-Süd	Aktivierung der Baumaßnahme (SoPo)	42.455,89 €
I602-056 Kita Wirbelwind	Aktivierung der Baumaßnahme (SoPo)	364.577,39 €
I003-020 Breitbandausbau	Aktivierung der Baumaßnahme (SoPo)	16.065,00 €
I-GWG2021– Bibliothek	Aktivierung der FöMi 2021	1.600,00 €
Investitionspauschale nach FAG 2021		737.606,00 €
Kommunalspauschale nach FAG 2021		472.032,00 €

Von übrigen Bereichen

I003-020 Breitbandausbau	Aktivierung der Baumaßnahme (SoPo)	989.440,97 €
I602-167 Steinbruch SÜP - Sicherung Steilwand		108.046,78 €

Insgesamt sind Abgänge durch die Auflösung der Sonderposten, analog den Abschreibungen, in Höhe von 2.785.881,75 € gebucht.

Sonderposten aus Beiträgen

Neben den Sonderposten aus Zuwendungen sind auch Sonderposten aus Beiträgen gebildet worden. Die Erhebung von Ausbau- und Erschließungsbeiträgen war eine Pflichtaufgabe nach dem Kommunalabgabengesetz bzw. dem Baugesetzbuch, die nicht zuletzt der Finanzierung neuer Straßenbaumaßnahmen diente.

Der Landtag des Landes Sachsen-Anhalt hat am 15. Dezember 2020 mit dem „Gesetz zur Abschaffung der Straßenausbaubeiträge“ beschlossen, dass die Gemeinden für bisher beitragspflichtige Straßenausbauvorhaben, bei denen die sachliche Beitragspflicht nach dem 31. Dezember 2019 entstanden ist, keine Straßenausbaubeiträge mehr erheben dürfen.

Die bestehenden Sonderposten aus Beiträgen veränderten sich 2021 wie folgt:

Auflösung Sonderposten im Haushaltsjahr 2021		-293.383,25 €
I602-002 Stadtsanierung - Ablösevereinbarungen Stadtkern SALEG		23.244,68 €
diverse Korrekturen		65.921,51 €

Sonderposten für den Gebührenaussgleich

Gemäß § 5 Kommunalabgabengesetz (KAG LSA) i. V. m. Nr. 5.19 BewertRL - Richtlinie zur Bewertung des kommunalen Vermögens und der kommunalen Verbindlichkeiten sind Kostenüberdeckungen der Gebührenhaushalte für Bereiche, in denen Benutzungsgebühren gemäß § 5 KAG erhoben werden, in der Bilanz als Sonderposten für den Gebührenaussgleich anzusetzen.

In der gebührenrechnenden Einrichtung entstehen innerhalb eines Kalkulationszeitraumes Erträge aus Gebühren und Aufwendungen aus der Leistungserstellung. Eine Überdeckung liegt vor, wenn die Erträge eines Kalkulationszeitraumes größer sind als die Aufwendungen. Eine Unterdeckung liegt vor, wenn die Erträge eines Kalkulationszeitraumes kleiner sind als die Aufwendungen. Je nach bestehender Über- oder Unterdeckung der Vorjahre werden die Gebühren eines Kalkulationszeitraumes per Satzung angepasst.

Im Kalkulationszeitraum 2016-2018 gab es eine große Kostenüberdeckung in Höhe von 631.593,96 €, die durch die Heranziehung der Kosten für die Papierkorbleerung, die nicht als Teil der gebührenfähigen Kosten auf die Gebührenpflichtigen umgelegt werden durfte, verursacht wurde. Deshalb wurde in der folgenden Periode 2019-2021 auf die Gebührenerhebung komplett verzichtet.

Der Überdeckungsbetrag der Straßenreinigung am Ende des Kalkulationszeitraumes wurde gem. Nr. 5.19 BewertRL als Sonderposten für den Gebührenaussgleich im Zuge des Jahresabschlusses 2018 angesetzt. In den Folgejahren wurde dieser Sonderposten ertragswirksam jährlich mit 210.521,32 € aufgelöst entsprechend § 5 (2b) KAG innerhalb der nächsten drei Jahre. Letztmalig zum 31.12.2021.

Sonderposten aus Anzahlungen

Entsprechend dem verbindlichen Kontenrahmenplan sind als Sonderposten aus Anzahlungen sämtliche Anzahlungen von Zuwendungen, Beiträgen und Gebühren zu bilanzieren.

Korrespondierend zu geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau werden in diesem Posten die erhaltenen und noch nicht vollständig verwendeten zweckgebundenen Zuweisungen für die Anschaffung oder für die Herstellung von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens passiviert.

Der Wert der Sonderposten aus Anzahlungen beträgt im Rahmen des Jahresabschlusses zum Bilanzierungsstichtag 31.12.2021 insgesamt 4.096.208,26 €.

In der Bilanz der Stadt Haldensleben sind die Sonderposten aus Anzahlungen in den Positionen:

Beschreibung	Bilanz 31.12.2020	Bilanz 31.12.2021	Veränderungen
Sonderposten aus Anzahlungen -gesamt-	3.683.786,40	4.096.208,26	412.421,86
a) Sonderposten aus Anzahlungen auf Zuwendungen	3.326.589,91	3.845.173,04	518.583,13
2341001 <i>Sonderposten aus Zuwendungen vom Bund</i>	944.832,98	1.154.522,34	209.689,36
2341011 <i>Sonderposten aus Zuwendungen vom Land</i>	1.153.157,78	1.131.133,59	-22.024,19
2341021 <i>Sonderposten aus Zuwendungen von Gemeinden</i>	0,00	0,00	0,00
2341081 <i>Sonderposten aus Zuwendungen von übrigen Bereichen</i>	1.228.599,15	1.559.517,11	330.917,96
d) Sonstige Sonderposten aus Anzahlungen	357.196,49	251.035,22	-106.161,27
2341201 <i>Sonstige Sonderposten - Baumaßnahmen</i>	351.196,49	245.035,22	-106.161,27
2341231 <i>Sonstige Sonderposten - Spenden</i>	6.000,00	6.000,00	0,00

Im Vergleich zum Stand 31.12.2020 hat sich der Wert der Sonderposten aus Anzahlungen um 412.421,86 € erhöht.

Zugänge wurden in Höhe von 2.883.522,82 € verbucht. Im Wesentlichen entstand die Erhöhung der Sonderposten aus Anzahlungen aus Zuschusseingängen für bisher nicht fertiggestellte Baumaßnahmen, vor allem für:

I602-129 Schloss HUN - Mittelbau Hauptraumfolge	Fördermittel EFRE	1.203.561,74 €
I603-0063 An der Bever / Eingang Landschaftspark	Fördermittel ASO HDL-Süd	73.354,88 €
I603-0101 Dammühlenweg	Fördermittel SUO HDL-Süd	318.000,00 €
I603-0011 Rottmeister-/Alsteinstr.	Fördermittel Einbahnstraßen	172.915,26 €
I602-089 GS Otto Boye - Fassadensanierung	Fördermittel Lebend. Zentren Fassade	72.897,64 €
I602-056-A Kita Wirbelwind	Fördermittel ELER	289.445,04 €
I602-056-B Kita Wirbelwind	Fördermittel Spielplatzgerät	80.000,00 €
I602-159 Kita Max & Moritz	Fördermittel Soz. Zusammenhalt SüB	103.330,00 €
I601-010 Koloniegraben	Fördermittel SUO AS	131.000,00 €
I603-0021 -LED-Beleuchtung HDL-Süd	Fördermittel ASOZ	28.911,78 €
I401-037 Spielplatz Süplinger Berg - Wallanlagen	Fördermittel Soz. Stadt	36.456,44 €
I603-0127 Waldring Nebenanlagen	Fördermittel Soziale Stadt SB	277.330,00 €

Die im Rahmen der Aktivierung von Baumaßnahmen gebildeten Sonderposten verminderten den Gesamtbestand der Sonderposten aus Anzahlungen entsprechend um -2.471.100,96 €.

Sonstige Sonderposten

Beschreibung	Bilanz 31.12.2020	Bilanz 31.12.2021	Veränderungen
d) Sonstige Sonderposten -gesamt-	2.108.780,29	2.198.746,15	89.965,86
Sonstige Sonderposten	1.751.583,80	1.947.710,93	196.127,13
239101 <i>Sonstige Sonderposten - Baumaßnahmen</i>	545.468,06	728.205,38	182.737,32
239201 <i>Sonstige Sonderposten - Stellplatzablöse</i>	87.169,55	84.561,75	-2.607,80
239401 <i>Sonstige Sonderposten - Spenden</i>	1.118.604,74	1.134.763,49	16.158,75
239501 <i>Sonstige Sonderposten - Sonstiges</i>	341,45	180,31	-161,14
Sonstige Sonderposten aus Anzahlungen	357.196,49	251.035,22	-106.161,27

Zu den sonstigen Sonderposten gehören aktivierungspflichtige Spenden, Schenkungen und andere unentgeltlich erworbene Vermögensgegenstände.

Die sonstigen Sonderposten betragen im Rahmen des Jahresabschlusses zum Bilanzierungstichtag 31.12.2021 insgesamt 1.947.710,93 €. Sie erhöhten sich gegenüber dem Vorjahr um 196.127,13 €.

Im Wesentlichen resultierte diese Bestandserhöhung aus Zugängen aufgrund von Spenden (22.607,23 €) und der Aktivierung des Sonderpostens der Baumaßnahme I603-0029 B71n / Ortsumfahrung Wedringen in Höhe von 195.080,04 €.

Die ertragswirksame Auflösung der sonstigen Sonderposten betrug 21.560,14 €.

Rückstellungen

Rückstellungen werden entsprechend § 35 KomHVO für ungewisse Verbindlichkeiten, welche im Haushaltsjahr auftraten, gebildet und sorgen für eine Risikovorsorge für künftige Haushaltsjahre.

Beschreibung	Bilanz 31.12.2020	Bilanz 31.12.2021	Veränderungen
3. Rückstellungen	3.138.386,24	4.269.777,99	1.131.391,75
3.1 Rückstellungen für Pensionen und Beihilfen			0,00
3.2 Rückstellungen für die Rekultivierung und Nachsorge von Deponien			0,00
3.3 Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten			0,00
3.4 Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung			0,00
3.5 sonstige Rückstellungen	3.138.386,24	4.269.777,99	1.131.391,75

Die sonstigen Rückstellungen setzen sich zusammen aus

- Rückstellungen für Altersteilzeit,
- Rückstellungen für Gerichtsverfahren,
- Rückstellungen für drohende Verluste aus schwebenden Geschäften und laufenden Verfahren
- Rückstellungen für sonstige Verpflichtungen gegenüber Dritten oder aufgrund von Rechtsvorschriften.

Beschreibung	Bilanz 31.12.2020	Bilanz 31.12.2021	Veränderungen
280000 Sonstige Rückstellungen	3.138.386,24 €	4.269.777,99 €	1.131.391,75 €
281000 Rückstellungen für Altersteilzeit	245.951,03	237.773,22	-8.177,81
282000 Rückstellungen aus dem Finanzausgleich und aus Steuer- u. Sonderabgabeschuldverhältnissen		1.438.000,00	1.438.000,00
283000 Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus anhängigen Gerichtsverfahren	113.654,55	81.729,03	-31.925,52
284000 Rückstellungen für drohende Verluste aus schwebenden Geschäften und laufenden Verfahren	2.351.503,78	2.398.365,85	46.862,07
289000 Rückstellungen für sonstige Verpflichtungen ggü. Dritten oder aufgrund von Rechtsvorschriften	427.276,88	113.909,89	-313.366,99

Rückstellungen für Altersteilzeit

Die Rückstellung für Altersteilzeit enthält die Erfüllungsrückstände und die Aufstockungsbeiträge für tariflich Beschäftigte. Im Haushaltsjahr 2021 bestehen 4 Verträge für Altersteilzeit.

Zuführungen wurden insgesamt in Höhe von 32.506,09 € vorgenommen. Inanspruchnahmen erfolgten in Höhe von 40.683,90 €.

Rückstellungen aus dem Finanzausgleich und aus Steuer- u. Sonderabgabeschuldverhältnissen

Ein hohes Steueraufkommen führt zeitversetzt zur Zahlung einer Finanzkraftumlage nach § 12 Absatz 3 FAG. Entsprechend dem Hinweis des Ministeriums der Finanzen gilt es, mit hohen Gewerbesteuererinnahmen sorgsam umzugehen, die notwendigen Rückstellungen gemäß § 35 KomHVO zu bilden und die Liquiditätsvorsorge dafür sicherzustellen. Im Jahr 2021 wurden, wie im Punkt 5.1 beschrieben, 2.102.214,29 € Mehrerträge bzw. 1.215.629,17 € Mehreinzahlungen erzielt und daher nachfolgende Rückstellungen gebildet:

Rückstellung Kreisumlage 2021 (für 2023)	420.000,00 €
Rückstellung Finanzkraftumlage 2021 (für 2023)	1.018.000,00

Im Jahr 2023 werden die Rückstellungen in Anspruch genommen.

Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus anhängigen Gerichtsverfahren

Die Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus anhängigen Gerichtsverfahren wurden von 113.654,55 € auf 81.729,03 €, also um 31.925,52 reduziert. Rückstellungsinanspruchnahmen erfolgten in Höhe von 39.925,52 € vorrangig aufgrund von Rechtsstreitigkeiten mit Beschäftigten. Weiterhin wurden Rückstellungen in Höhe von 8.000,00 € aufgrund einer Konkurrentenschutzklage neu gebildet.

Rückstellung für drohende Verluste aus schwebenden Geschäften und laufender Verwaltung

Die Rückstellung für drohende Verluste aus schwebenden Geschäften und laufender Verwaltung beinhaltet die Rückstellung für das Innovationszentrum. Diese ist unverändert zum Vorjahr. Neu gebildet wurde eine Rückstellung zur Berechnung/Heranziehung der Umlage für den Gewässerunterhalt 2020 und 2021 in Höhe von 46.862,07 €.

Rückstellungen für sonstige Verpflichtungen gegenüber Dritten oder aufgrund von Rechtsvorschriften

Seit dem Jahr 2010 werden Rückstellungen für sonstige Verpflichtungen gegenüber Dritten oder aufgrund von Rechtsvorschriften gebildet.

Diese beinhalten:

- Rückstellungen Kinderbetreuung in Kindereinrichtungen und Schulen - Zuschüsse für lfd. Zwecke an übrige Bereiche
Im Jahr 2021 wurden 205.249,70 € in Anspruch genommen und in Höhe von 172.012,18 € aufgelöst, somit die Rückstellung komplett aufgelöst ist.
- Rückstellungen für Erstattungen an Gemeinden / Gemeindeverbände für die Kinderbetreuung in Kindereinrichtungen und Schulen wurden im Jahr 2021 in Höhe von 19.660,20 € in Anspruch genommen und um 83.555,11 € erhöht.

Verbindlichkeiten

Der Bilanzposten Verbindlichkeiten beinhaltet alle am Bilanzstichtag feststehenden Schulden. Zu den Verbindlichkeiten gehören u. a. Anleihen, Rückzahlungsverpflichtungen aus der Aufnahme von Krediten, erhaltene Anzahlungen von Dritten sowie Zahlungsverpflichtungen aus Lieferungen und Leistungen. Die nachfolgende Tabelle zeigt die entsprechenden Positionen und die zum Stichtag 31.12.2021 ermittelten Werte:

Beschreibung		Bilanz 31.12.2020	Bilanz 31.12.2021	Veränderungen
4.	Verbindlichkeiten	7.158.730,52	4.462.114,54	-2.696.615,98
4.1	Anleihen			0,00
4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen u. Investitionsförderungsmaßnahmen	3.131.116,59	2.627.840,83	-503.275,76
4.3	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	2.000.000,00		-2.000.000,00
4.4	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	20.554,00	20.554,00	0,00
4.5	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	618.632,25	475.606,29	-143.025,96
4.6	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	162.745,82	90.190,13	-72.555,69
4.7	sonstige Verbindlichkeiten, Durchlaufende Gelder	1.225.681,86	1.247.923,29	22.241,43

Anleihen bestehen nicht.

Die **Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionskredite** haben sich um die ordentliche Tilgung von 503.275,76 € verringert.

Bei den **Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die einer Kreditaufnahme gleichkommen**, handelt es sich um ein noch bestehendes Darlehen zur Baumaßnahme Sporthalle Dammühlenweg vom Landkreis Börde. Durch die kostenlose Nutzung wird die Verbindlichkeit stetig verringert. Die Verrechnung der Nutzung für das Jahr 2021 erfolgte nach dem Bilanzstichtag und wird dadurch im Folgejahr wirksam.

Die **Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit** sind im Jahr 2021 getilgt.

Die **Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen** stehen in direktem Zusammenhang mit den zum Bilanzstichtag offenen Kreditorenkonten. Diese Größe ist grundsätzlich von den Fälligkeiten zum Bilanzstichtag abhängig. Hier wird auf die den Anlagen enthaltene Übersicht verwiesen.

Die **sonstigen Verbindlichkeiten** sind im Vergleich zum Vorjahr um 22.241,43 € gestiegen. Zu der sonstigen Verbindlichkeiten zählen auch Verbindlichkeiten aus die Durchlaufenden Geldern, Verrechnungen, Verwahr u. ä..

Insgesamt sind die Verbindlichkeiten um 2.696.615,98 € auf 4.462.114,54 € gesunken.

Passive Rechnungsabgrenzungsposten

Passive Rechnungsabgrenzungsposten sind Zahlungen, die vor dem Abschlussstichtag 31.12.2021 eingegangen sind und nachfolgende Haushaltsjahre betreffen.

Die Summe hat sich gegenüber dem Vorjahr um 581.398,56 € auf 2.045.874,97 € erhöht.

Beschreibung	Bilanz 31.12.2021
PRAP Grundsteuer B (401201)	817,87 €
PRAP Hundesteuer (403201)	108,00 €
PRAP Mieten und Pachten (441101)	2.187,99 €
PRAP Kindertagesstättenbeiträge (432105)	8.587,00 €
PRAP Spenden (414801)	1.871,72 €
PRAP Eintrittsgelder für Veranstaltungen (432102)	866,36 €
PRAP Zuweisungen für lfd. Zwecke von privaten	2.371,34 €
PRAP Kostenerstattungen vom Land (448101)	4.982,14 €
PRAP Zuweisungen laufende Zwecke vom Land (414101)	276.016,52 €
PRAP Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Bund (Land)	276.016,51 €
PRAP Zuweisungen für lfd. Zwecke von übrigen	1.495,92 €
PRAP Friedhofsunterhaltungsgebühr (432107)	298.541,74 €
PRAP Grabstellengebühr (432108)	1.172.011,86 €
RAP von übrigen Verbindlichkeiten Σ	2.045.874,97 €

Die größte Position bilden die Friedhofs- und Grabstellengebühren. Des Weiteren wurden Abgrenzungsposten für bereits gezahlte Fördermittel gebildet für Maßnahmen, die erst nach dem Bilanzstichtag umgesetzt werden.

6. Mögliche Chancen und Risiken

Der optische Jahresabschluss der Stadt Haldensleben kann positiv bewertet werden.

In der Ergebnisrechnung konnte wiederrum ein positives Ergebnis erzielt werden.

Der geplante fortgeschriebene Planansatz des ordentlichen Ergebnisses in Höhe von -2.799.339,96 € konnte mit einem Ist von 1.782.906,98 € verbessert werden. Ermächtigungsübertragungen für in 2021 geplante Aufwendungen mussten in Höhe von 1.210.020,32 € in das Folgejahr 2022 übertragen werden.

Auf die Gewerbesteuerentwicklung hat sich der Ukraine-Krieg und die Corona Pandemie für die Stadt Haldensleben bis jetzt noch nicht ausgewirkt.

Die im Haushaltsjahr 2021 geleisteten Kompensationszahlungen, insbesondere für Gewerbesteuer-ausfälle konnten zum Jahresüberschuss beitragen.

Auch in der laufenden Verwaltungstätigkeit (Finanzrechnung) konnten Einsparungen erreicht werden. Es konnten Einsparungen gegenüber dem fortgeschriebenen Planansatz, der -4.659.248,39 € betrug, erreicht werden. Der Saldo beträgt 3.355.398,70 € und liegt damit um 8.014.647,09 € über dem Ansatz. Auch hier müssen die Ermächtigungsübertragungen ins Folgejahr betrachtet werden. Diese waren in Höhe von 1.316.235,92 € erforderlich.

Die planmäßige Tilgung ist abgedeckt, sie kann aus dem Finanzmittelbestand bestritten werden.

Selbst bei einer weiterhin guten konjunkturellen Entwicklung sind mittelfristig positive ordentliche Ergebnisse nur möglich, wenn weiterhin nach Einsparmöglichkeiten gesucht wird, keine weiteren Ausgabenbelastungen geschaffen und die kommunalen Steuereinnahmen nicht vom Gesetzgeber beschnitten werden. Eine maßvolle Ausgabenpolitik ist somit weiterhin erforderlich.

Trotz Ausnutzung von Sparmöglichkeiten lassen sich die Ausgaben der gewöhnlichen Verwaltungstätigkeit nicht endlos verringern.

Das hohe Investitionsvolumen beeinflusst die Liquidität nachhaltig.

Die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit decken die Auszahlungen für die Investitionstätigkeit ab. Der Saldo aus Investitionstätigkeit beträgt 292.876,18 €.

Ermächtigungsübertragungen zur Leistung von Auszahlungen für investive Maßnahmen aus dem Haushaltsjahr 2021 wurden in Höhe von 8.349.203,78 € erforderlich. Die Übertragung von Mitteln in dieser Größenordnung ist begründet durch die Fortführung großer Investitionsmaßnahmen, u.a. Schloss Hundisburg - Rekonstruktion Mittelsaal u. Treppenhaus, Erschließung Wohngebiet Bülstringer Str., Kita "Wirbelwind" - Schlussrechnungen Ersatzneubau u. Abriss Altgebäude, Umsetzung Digitalpakt an Schulen, Erwerb von mehreren bereits bestellten Fahrzeugen für den Bereich Feuerwehr (u.a. Wechselladerfahrzeug und AB-Rüst für FW Haldensleben) und Stadtwirtschaft, Förderung des Abrisses Rolandkaufhaus sowie weitere diverse Fortsetzungsbaumaßnahmen im Hoch- und Tiefbau.

Die Investitionstätigkeit der Gemeinde hat zukunftsorientierten Charakter und bestimmt maßgeblich die Entwicklung in der Region mit. Damit ist die Stadt Haldensleben ein wichtiger Auftraggeber für die einheimische Wirtschaft und gibt damit gerade auch in konjunkturschwachen Zeiten wichtige Impulse.

Der Finanzmittelbestand von 20.234.168,00 € dient insbesondere dem Ausgleich konjunkturbedingter Schwankungen und der Finanzierung von künftigen Investitionen.

Aufgrund der weiterhin positiven Entwicklung der liquiden Mittel in 2021 sind derzeit noch keine Liquiditätsengpässe abzusehen.

Dabei muss man sich aber immer vor Augen halten, dass ein rascher Abbau dieser Liquiditätsreserven das Risiko birgt, dass künftige Investitionen nur noch über Kreditaufnahmen finanziert werden können. Dies würde durch deutlich höhere Zinszahlungen zu einer zusätzlichen Belastung des ordentlichen Ergebnisses und durch die Tilgung zu höheren Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit führen, was wiederum den Spielraum für neue Investitionen verringern und den kommunalpolitischen Spielraum entsprechend einschränken würde.

Eine verlässliche Abschätzung des wirklichen Ausmaßes von Krieg und Pandemie auf die wirtschaftliche Situation der Stadt Haldensleben ist derzeit nicht möglich.

Beunruhigend sind die gestiegenen Dienstleistungs- und Rohstoffpreise, die eine seriöse Kalkulation von Bauvorhaben zunehmend erschweren. Dies wird sich auch auf Bauprojekte der Stadt auswirken. Für nahezu sämtliche Bauvorhaben muss mit deutlichen Preissteigerungen gerechnet werden, die den Haushalt der Stadt in den kommenden Jahren belasten werden.

Insbesondere die Investitionen, die sich über einen längeren Zeitraum erstrecken, sind von stetig steigenden Baukosten begleitet. Dies führt zu weiteren notwendigen Finanzmitteln. Die Prognose der Preisentwicklung wird dabei immer schwieriger. Darüber hinaus muss auch über zeitliche Verschiebungen von Maßnahmen im investiven Bereich nachgedacht werden, um die dringlichsten Investitionen umsetzen zu können.

Die kommunalen Aufgaben und Ziele der Stadt sind und bleiben eine große Herausforderung.

7. ANLAGEN (§ 49 KomHVO)

Anlagenübersicht

Forderungsübersicht

Verbindlichkeitenübersicht

Übersicht über die zu übertragenden Ermächtigungen für Aufwendungen und Auszahlungen

MBL/LSA Nr. 44/2016 vom 19.12.2016 - Muster 18) (zu § 49 Abs.2 KommHO)

Jahresabschluss 2021

Forderungsübersicht 2021

Art der Forderungen		Gesamtbetrag zu Beginn des Haushaltsjahres	Gesamt betrag am Ende des Haushaltsjahres	mit einer Restlaufzeit von					
				1	2	3	1 bis 5 Jahre		Jahre
							bis zu 1 Jahr	4	
1.	Öffentlich-rechtliche Forderungen	3.023.960,38	3.553.210,83	3.365.821,70	10.622,75	176.766,38			
	1.1.	124.584,94	132.415,21	121.222,86	10.622,75	569,60			
	1.1.1.	95.082,05	112.149,56	112.149,56					
	1.1.2.	29.502,89	20.265,65	9.073,30	10.622,75	569,60			
	1.1.3.								
	1.2.	2.899.375,44	3.420.795,62	3.244.598,84	0,00	176.196,78			
	1.2.1.	1.764.683,12	2.765.539,47	2.620.122,20		145.417,27			
	1.2.2.	842.772,44	638.729,25	638.729,25					
	1.2.3.	291.919,88	16.526,90	-14.252,61		30.779,51			
2.	Sonstige privatrechtliche Forderungen, sonstige Vermögensgegenstände	10.341.101,70	9.477.778,90	8.934.924,70	96.400,00	446.454,20			
	2.1.	60.013,12	45.150,27	45.150,27					
	2.2.	563.361,31	587.363,97	44.509,77	96.400,00	446.454,20			
	2.3.	9.717.727,27	8.845.264,66	8.845.264,66					
	Summe aller Forderungen	13.365.062,08	13.030.989,73	12.300.746,40	107.022,75	623.220,58			

Verbindlichkeitsübersicht

Art der Verbindlichkeit (Beschreibung)	Gesamt- betrag zu Beginn des Haushalts- jahres 2021	Gesamt- betrag am Ende des Haushalts- jahres 2021	davon mit einer Restlaufzeit		
			bis zu 1 Jahr	1 bis 5 Jahre	mehr als 5 Jahre
			1	2	3
1. Anleihen					
2. Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	3.131.117	2.627.841	0	626.879	2.000.961
3. Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	2.000.000	0	0	0	0
4. Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	20.554	20.554	0	0	20.554
5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	618.632	475.606	130.327	0	345.280
<i>Verbindlichkeiten Lieferungen und Leistungen</i>	<i>301.501</i>	<i>130.327</i>	<i>130.327</i>	<i>0</i>	<i>0</i>
<i>Sicherheits- und Gewährleistungseinbehalte *</i>	<i>317.131</i>	<i>345.280</i>	<i>0,00</i>	<i>0</i>	<i>345.280</i>
6. Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	162.746	90.190	90.190	0	0
7. Sonstige Verbindlichkeiten	1.225.682	1.247.923	317.482	0	930.441
<i>sonstige Verbindlichkeiten</i>	<i>980.481</i>	<i>1.001.372</i>	<i>70.931</i>	<i>0</i>	<i>930.441</i>
<i>Verbindlichkeiten aus Durchlaufenden Geldern, Verrechnungen, Verwahr u.ä.</i>	<i>245.201</i>	<i>246.551</i>	<i>246.551</i>	<i>0</i>	<i>0</i>
Summe	7.158.731	4.462.115	537.999	626.879	3.297.236
<u>Nachrichtlich</u>					
Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre, sofern sie nicht auf der Passivseite der Bilanz auszuweisen sind:					
1. Haftungsverhältnisse					
1.1 Bürgschaften **	896.806	896.806			
<i>Valuta der besicherten Kredite</i>	<i>49.861</i>	<i>16.648</i>			
1.2 Gewährverträge					
1.3 ähnliche Verträge					
2. Sonstige Vorbelastungen					

* Die Sicherheits- und Gewährleistungseinbehalte werden als langfristige Verbindlichkeiten gebucht, da der Zeitpunkt der Inanspruchnahme ungewiss ist. Eine Aufteilung nach Restlaufzeit ist daher nicht möglich.

** Höhe der ausgereichte Bürgschaftsurkunden

**Übersicht über die zu übertragenden Ermächtigungen
für Aufwendungen und Auszahlungen**

Art der Aufwendungen und Auszahlungen	Fortgeschriebener Ansatz HJ	Ergebnis des Haushaltsjahres	Übertragene Ansätze
1	2	3	4
€			
1. Aufwendungsermächtigungen	44.753.855,38	41.147.937,02	1.210.020,32
2. Auszahlungen	55.110.287,53	41.318.083,24	9.665.439,70
2.1. Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	40.494.663,81	36.532.289,09	1.316.235,92
2.2. Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	14.615.623,72	4.785.794,15	8.349.203,78

Art der Aufwendungen und Auszahlungen	Fortgeschriebener Ansatz HJ	Ergebnis des Haushaltsjahres	Übertragene Ansätze
1	2	3	4
€			
1. Aufwendungsermächtigungen -- GESAMT	44.753.855,38	41.147.937,02	1.210.020,32
Aufwendungsermächtigungen -- TH Teilhaushalte = nur Fachbudget (ohne Personal- und Versorgungsaufwendungen, Wertberichtigungen und Abschreibungen)	23.493.455,38	20.614.665,90	1.210.020,32
KST-Bereich 00 STEUERUNG DER KOMMUNE -- TH	2.365.044,24	1.911.135,75	0,00
TH 57101 Wirtschaftsförderung	1.052.403,92	699.402,07	0,00
Σ 529101 Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	114.281,39	35.334,93	
EÜ-21/01 Digitalisierungszentrum Haldensleben			0,00
KST-Bereich 10 ZENTRALE DIENSTE -- TH	2.349.727,66	2.073.737,70	21.285,97
TH 11106 Zentrale Dienste	1.081.977,66	975.090,30	3.235,97
Σ 521102 Unterhaltung der Gebäude	71.010,00	65.801,81	
EÜ-21/05 Wartung Fahrstühle Rathaus 2. HJ 2021			2.475,24
Σ 525501 Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens	22.650,00	2.373,70	
EÜ-21/06 Telefone für Stadthof			760,73
TH 11110 Technikunterstützte Informationsverarbeitung	722.600,00	550.414,81	18.050,00
Σ 525501 Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens	88.000,00	83.214,69	
EÜ-21/09 Support Avviso INSO-Modul			1.800,00
Σ 529101 Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	325.950,00	281.561,92	
EÜ-21/10 VOIS Online + OSI + Formulareserver OZG, ELO VM			16.250,00
KST-Bereich 20 FINANZEN -- TH	2.542.183,13	2.562.071,40	53.000,00
TH 11113 Grundstücksverwaltung	404.894,78	593.855,35	23.000,00
Σ 521101 Unterhaltung der Grundstücke und Außenanlagen	20.000,00	819,57	
EÜ-21/13 Kamerabefahrung Schmiwedegraben AVH			500,00
Σ 527109 Ortsplanung, Vermessung, Bauordnung und Umwelt	50.000,00	332.453,96	
EÜ-21/14 Vermessungen			20.000,00
Σ 543108 Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	5.000,00	1.951,45	
EÜ-21/15 Gutachten Heimfall			2.500,00
TH 55501 Stadtwald	501.600,00	440.165,91	30.000,00
Σ 522112 Bewirtschaftung Stadtwald	350.000,00	296.400,18	
EÜ-21/16 Verkehrssicherung Waldkanten			30.000,00

Art der Aufwendungen und Auszahlungen	Fortge-	Ergebnis des	Übertragene
	schriebener Ansatz HJ	Haushalts- jahres	Ansätze
	€		
1	2	3	4
KST-Bereich 30 RECHT, ORDNUNG, BÜRGERSERVICE -- TH	2.232.839,55	2.134.541,06	1.535,10
TH 12207 Verkehrsangelegenheiten	343.000,00	320.780,94	1.535,10
∑ 526102 Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstung	4.500,00	2.964,90	
EÜ-21/17 <i>Erstausstattung neuer Mitarbeiter Stadtwache</i>			1.535,10
KST-Bereich 40 STADTHOF -- TH	2.950.999,23	2.858.357,93	0,00
KST-Bereich 50 BILDUNG, KULTUR, SOZIALES, JUGEND & SPORT	15.590.582,67	14.642.564,21	38.754,79
TH 21101 Gewährleistung des Grundschulbetriebs	1.212.549,99	1.104.379,16	18.693,03
∑ 521101 Unterhaltung der Grundstücke und Außenanlagen	4.000,00	0,00	
EÜ-21/31 <i>Reinigung Sportfreifläche GS "Erich Kästner"</i>			4.000,00
∑ 521102 Unterhaltung der Gebäude			
EÜ-21/29 <i>Notbeleuchtung, Fingerschutzrollo, Türen GS "Gebr. Alstein"</i>	13.500,00	9.758,71	2.249,08
EÜ-21/33 <i>Feststellanlagen, LED-Umrüstung GS "Otto Boye"</i>	11.500,00	5.420,89	5.520,33
∑ 525201 Erwerb von Geringwertigen Wirtschaftsgütern			
EÜ-21/32 <i>Erwerb Tische u. Stühle GS "Erich Kästner"</i>	3.500,00	302,76	3.121,33
EÜ-21/34 <i>Erwerb Tische u. Stühle GS "Otto Boye"</i>	4.300,00	805,09	3.430,22
∑ 525501 Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens	5.500,00	1.218,17	
EÜ-21/35 <i>Reparatur Sportgeräte GS "Otto Boye"</i>			372,07
TH 36501 Förderung der Kinderbetreuung	9.784.593,15	9.519.060,73	15.274,56
∑ 521101 Unterhaltung der Grundstücke und Außenanlagen	2.500,00	1.249,36	
EÜ-21/49 <i>Reparatur Trampolin Kita "Max u. Moritz"</i>			1.143,59
∑ 521102 Unterhaltung der Gebäude			
EÜ-21/52 <i>Installation Steckdose Kita "Sonnenblume"</i>	3.000,00	405,59	243,59
EÜ-21/54 <i>Wartungen Lüftungsanlagen, BMA, Brandschutztüren Kita</i>	6.758,24	4.760,98	1.165,91
∑ 525201 Erwerb von Geringwertigen Wirtschaftsgütern	3.400,00	2.561,43	
EÜ-21/44 <i>Erwerb Stapelbänke Kita "Märchenburg"</i>			719,50
∑ 525501 Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens	2.340,00	1.283,38	
EÜ-21/45 <i>Reparatur Markise Kita "Märchenburg"</i>			849,78
∑ 527107 Schulbedarf (Lehr- und Lernmaterial)			
EÜ-21/50 <i>Spende IFA Kita "Max u. Moritz"</i>	9.066,64	5.288,02	2.000,00
EÜ-21/55 <i>Outdoor Küche u. Traktor mit Anhänger, Kugelbahn Kita "Birkenwäldchen"</i>	2.730,00	2.119,21	610,79
∑ 527108 Veranstaltungen in Schulen und Bildungsstätten	1.370,00	800,95	
EÜ-21/56 <i>Jubiläum 15 Jahre Waldkindergarten Kita "Birkenwäldchen"</i>			500,00
∑ 542901 Sonstige Aufwendungen für Rechte und Dienste			
EÜ-21/39 <i>Teambegleitung/Leistungscoaching Hort GS "Gebr. Alstein"</i>	6.093,20	2.903,00	456,60
EÜ-21/40 <i>Teambegleitung/Leistungscoaching Hort GS "Erich Kästner"</i>	5.346,60	1.657,20	456,60
EÜ-21/41 <i>Teambegleitung/Leistungscoaching Hort GS "Otto Boye"</i>	4.816,60	356,00	1.757,20
EÜ-21/42 <i>Teambegleitung/Leistungscoaching Kikri "Zwergenhaus"</i>	4.346,60	0,00	1.300,60
EÜ-21/46 <i>Teambegleitung/Leistungscoaching Kita "Märchenburg"</i>	3.060,00	1.272,00	0,00
EÜ-21/48 <i>Teambegleitung/Leistungscoaching Kita "Regenbogen"</i>	3.420,00	356,00	1.757,20
EÜ-21/51 <i>Teambegleitung/Leistungscoaching Kita "Max u. Moritz"</i>	1.400,00	0,00	1.400,00
EÜ-21/53 <i>Teambegleitung/Leistungscoaching Kita "Sonnenblume"</i>	3.520,00	1.269,60	456,60
EÜ-21/57 <i>Teambegleitung/Leistungscoaching Kita "Birkenwäldchen"</i>	5.653,20	1.275,60	456,60
EÜ-21/58 <i>Teambegleitung/Leistungscoaching Kita "Wirbelwind"</i>	4.716,60	3.268,90	0,00
TH 42401 Bereitstellung und Betrieb von Sportstätten	865.500,00	814.643,34	4.787,20
∑ 521102 Unterhaltung der Gebäude	11.500,00	3.078,56	
EÜ-21/61 <i>Reparatur Sportgeräte Sporthalle Süplingen</i>			3.810,88
∑ 522106 Unterhaltung der Sport-, Spiel- u. Erholungsanlagen	1.000,00	0,00	
EÜ-21/60 <i>Sturmschaden Sporthalle Dammühlenweg</i>			976,32

Art der Aufwendungen und Auszahlungen	Fortge- schriebener Ansatz HJ	Ergebnis des Haushalts- jahres	Übertragene Ansätze
1	2	3	4
KST-Bereich 60 BAU -- TH	7.053.778,90	5.284.695,14	1.095.444,46
TH 11114 Technisches Immobilienmanagement	600.862,97	362.878,73	235.356,30
Σ 521102 Unterhaltung der Gebäude			
EÜ-21/62 Notstromaggregat Rathaus	30.000,00	0,00	30.000,00
EÜ-21/63 Ratsfischerhaus	30.000,00	0,00	30.000,00
EÜ-21/64 Garagentore Garagenkomplex Schillerstr.	55.000,00	39.797,41	15.202,59
EÜ-21/65 Sanierung Gebäude Stadthof	105.000,00	1.846,29	103.153,71
EÜ-21/66 Lampen Dachgeschoss Kulturfabrik	10.000,00	0,00	10.000,00
EÜ-21/67 Brandschutztüren GS "Erich Kästner"	25.000,00	0,00	25.000,00
EÜ-21/68 Rauch-Wärme-Abzugsanlage Kikri "Zwergenhaus"	15.000,00	0,00	15.000,00
EÜ-21/69 Brandschutzgutachten Kita "Märchenburg"	15.000,00	571,20	7.000,00
TH 51101 Räumliche Planung	370.232,40	283.832,60	12.000,00
Σ 527109 Ortsplanung, Vermessung, Bauordnung	43.200,00	19.666,55	
EÜ-21/70 B-Plan Einzelhandelssteuerung, Radwegekonzept			12.000,00
TH 51102 Räumliche Entwicklung und sonstige Aufgaben nach BauGB	1.405.861,94	492.963,11	771.117,70
Σ 527109 Ortsplanung, Vermessung, Bauordnung			
EÜ-21/71 ISEK, Altbaumobilisierung	128.170,65	53.837,03	33.200,00
EÜ-21/73 Quartiersmanagement, Aktionskasse	77.319,26	28.278,16	44.717,70
Σ 531801 Zuschüsse an übrige Bereiche - Sachkosten			
EÜ-21/72 Abriss Rolandkaufhaus, Aufzug Waldring, Sicherungsmaßnahmen	678.100,00	51.367,69	451.900,00
EÜ-21/74 Zuschuss WOBAU Magdeburger Str. 46	220.000,00	0,00	220.000,00
EÜ-21/75 Abrissmaßnahme WOBAU HDL Süd	176.300,00	145.184,33	21.300,00
TH 54502 Bereitstellung und Betrieb der Straßenbeleuchtung	516.417,55	473.449,89	3.042,83
Σ 522103 Infrastruktur - Beleuchtung, Verkehrsanlagen u. ä.	100.617,55	61.215,93	
EÜ-21/76 Feststromverteiler Alter Friedhof			3.042,83
TH 54601 Bereitstellung und Betrieb von Parkraumeinrichtungen	275.300,00	142.015,86	60.000,00
Σ 531801 Zuschüsse an übrige Bereiche - Sachkosten	140.000,00	0,00	
EÜ-21/77 Schaffung Einstellplätze Rolandgebiet			60.000,00
TH 56101 Umwelt- und Landschaftsschutzmaßnahmen	265.100,00	160.869,44	13.927,63
Σ 527109 Ortsplanung, Vermessung, Bauordnung			
EÜ-21/78 Klimaschutzmaßnahme (Solarkataster)	48.500,00	30.572,37	9.927,63
EÜ-21/79 Wettbewerb StadtGrün	4.000,00	0,00	4.000,00
KST-Bereich 90 ZENTRALE FINANZEN -- TH	9.668.700,00	9.680.833,83	0,00
GESAMTSUMME TH -> Budget ordentl. Aufwendungen	44.753.855,38	41.147.937,02	1.210.020,32

Art der Aufwendungen und Auszahlungen	Fortge-	Ergebnis des	Übertragene
	schiebener Ansatz HJ	Haushalts- jahres	Ansätze
	€		
1	2	3	4
2. Auszahlungsermächtigungen -- GESAMT	55.110.287,53	41.318.083,24	9.665.439,70
Auszahlungsermächtigungen -- TH			
Teilhaushalte = nur Fachbudget	38.580.387,53	25.481.525,77	9.665.439,70
(ohne Personal- und Versorgungsauszahlungen)			
2.1 Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit -- GESAMT	40.494.663,81	36.532.289,09	1.316.235,92
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit -- TH			
Teilhaushalte = nur Fachbudget	23.964.763,81	20.695.731,62	1.316.235,92
(ohne Personal- und Versorgungsauszahlungen)			
KST-Bereich 00 STEUERUNG DER KOMMUNE -- TH	1.677.979,20	1.375.890,55	0,00
TH 57101 Wirtschaftsförderung	386.338,88	226.321,30	0,00
Σ 729101 Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	114.363,87	35.417,41	
EÜ-21/01 Digitalisierungszentrum Haldensleben			0,00
KST-Bereich 10 ZENTRALE DIENSTE -- TH	2.181.891,74	1.920.848,63	21.285,97
TH 11106 Zentrale Dienste	953.541,74	847.011,24	3.235,97
Σ 721102 Unterhaltung der Gebäude	71.010,00	64.907,07	
EÜ-21/05 Wartung Fahrstühle Rathaus 2. HJ 2021			2.475,24
Σ 725501 Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens	22.650,00	2.254,71	
EÜ-21/06 Telefone für Stadthof			760,73
TH 11110 Technikunterstützte Informationsverarbeitung	684.100,00	522.186,63	18.050,00
Σ 725501 Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens	88.000,00	82.520,37	
EÜ-21/09 Support Aviso INSO-Modul			1.800,00
Σ 729101 Auszahlungen für sonstige Dienstleistungen	325.950,00	279.779,24	
EÜ-21/10 VOIS Online + OSI + Formularserver OZG, ELO VM			16.250,00
KST-Bereich 20 FINANZEN -- TH	2.501.130,45	2.524.103,37	53.000,00
TH 11113 Grundstücksverwaltung	368.642,10	509.287,89	23.000,00
Σ 721101 Unterhaltung der Grundstücke und Außenanlagen	20.000,00	819,57	
EÜ-21/13 Kamerabefahrung Schmiedegraben AVH			500,00
Σ 727109 AZ Ortsplanung, Vermessung, Bauordnung und Umwelt	50.000,00	330.302,93	
EÜ-21/14 Vermessungen			20.000,00
Σ 743108 AZ Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	5.000,00	1.951,45	
EÜ-21/15 Gutachten Heimfall			2.500,00
TH 55501 Stadtwald	496.800,00	410.295,38	30.000,00
Σ 722112 Bewirtschaftung Stadtwald	350.000,00	287.990,83	
EÜ-21/16 Verkehrssicherung Waldkanten			30.000,00
KST-Bereich 30 RECHT, ORDNUNG, BÜRGERSERVICE -- TH	1.847.639,55	1.844.981,15	1.535,10
TH 12207 Verkehrsangelegenheiten	323.500,00	306.936,08	1.535,10
Σ 726102 AZ Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstung	4.500,00	2.964,90	
EÜ-21/17 Erstausrüstung neuer Mitarbeiter Stadtwache			1.535,10
KST-Bereich 40 STADTHOF -- TH	2.629.899,23	2.555.986,33	0,00

Art der Aufwendungen und Auszahlungen	Fortge-	Ergebnis des	Übertragene
	schriebener Ansatz HJ	Haushalts- jahres	Ansätze
	€		
1	2	3	4
KST-Bereich 50 BILDUNG, KULTUR, SOZIALES, JUGEND & SPORT	14.713.670,11	13.340.160,96	136.646,26
TH 21101 Gewährleistung des Grundschulbetriebs	881.023,41	770.973,74	18.693,03
Σ 721101 Unterhaltung der Grundstücke und Außenanlagen	4.000,00	0,00	
EÜ-21/31 <i>Reinigung Sportfreifläche GS "Erich Kästner"</i>			4.000,00
Σ 721102 Unterhaltung der Gebäude			
EÜ-21/29 <i>Notbeleuchtung, Fingerschutzrollo, Türen GS "Gebr. Alstein"</i>	13.500,00	11.250,92	2.249,08
EÜ-21/33 <i>Feststellanlagen, LED-Umrüstung GS "Otto Boye"</i>	11.500,00	5.979,67	5.520,33
Σ 725201 AZ Erwerb von Geringwertigen Wirtschaftsgütern			
EÜ-21/32 <i>Erwerb Tische u. Stühle GS "Erich Kästner"</i>	3.500,00	302,76	3.121,33
EÜ-21/34 <i>Erwerb Tische u. Stühle GS "Otto Boye"</i>	4.300,00	805,08	3.430,22
Σ 725501 Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens	5.500,00	1.218,17	
EÜ-21/35 <i>Reparatur Sportgeräte GS "Otto Boye"</i>			372,07
TH 28102 Kulturförderung	899.880,17	814.007,25	5.000,00
Σ 731801 Zuschüsse an übrige Bereiche - Sachkosten	25.100,00	15.330,73	
EÜ-21/37 <i>Zuwendung Haus des Waldes</i>			5.000,00
TH 36501 Förderung der Kinderbetreuung	9.844.112,44	9.282.497,45	108.166,03
Σ 721101 Unterhaltung der Grundstücke und Außenanlagen	2.500,00	1.249,36	
EÜ-21/49 <i>Reparatur Trampolin Kita "Max u. Moritz"</i>			1.143,59
Σ 721102 Unterhaltung der Gebäude			
EÜ-21/52 <i>Installation Steckdose Kita "Sonnenblume"</i>	3.000,00	405,59	243,59
EÜ-21/54 <i>Wartungen Lüftungsanlagen, BMA, Brandschutztüren Kita "Birkenwäldchen"</i>	6.878,25	4.756,18	1.165,91
Σ 725201 AZ Erwerb von Geringwertigen Wirtschaftsgütern	3.400,00	2.561,43	
EÜ-21/44 <i>Erwerb Stapelbänke Kita "Märchenburg"</i>			719,50
Σ 725501 Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens	2.340,00	1.283,38	
EÜ-21/45 <i>Reparatur Markise Kita "Märchenburg"</i>			849,78
Σ 727107 AZ Schulbedarf (Lehr- und Lernmaterial)			
EÜ-21/50 <i>Spende IFA Kita "Max u. Moritz"</i>	9.066,64	5.288,02	2.000,00
EÜ-21/55 <i>Outdoorküche u. Traktor mit Anhänger, Kugelbahn Kita</i>	2.730,00	2.119,21	610,79
Σ 727108 AZ Veranstaltungen in Schulen und Bildungsstätten	1.370,00	800,95	
EÜ-21/56 <i>Jubiläum 15 Jahre Waldkindergarten Kita "Birkenwäldchen"</i>			500,00
Σ 742901 Sonstige Auszahlungen für Rechte und Dienste			
EÜ-21/39 <i>Teambegleitung/Leistungscoaching Hort GS "Gebr. Alstein"</i>	6.093,20	2.903,00	456,60
EÜ-21/40 <i>Teambegleitung/Leistungscoaching Hort GS "Erich Kästner"</i>	5.346,60	1.657,20	456,60
EÜ-21/41 <i>Teambegleitung/Leistungscoaching Hort GS "Otto Boye"</i>	4.816,60	356,00	1.757,20
EÜ-21/42 <i>Teambegleitung/Leistungscoaching Kikri "Zwergenhaus"</i>	4.346,60	0,00	1.300,60
EÜ-21/46 <i>Teambegleitung/Leistungscoaching Kita "Märchenburg"</i>	3.060,00	1.272,00	0,00
EÜ-21/48 <i>Teambegleitung/Leistungscoaching Kita "Regenbogen"</i>	3.420,00	356,00	1.757,20
EÜ-21/51 <i>Teambegleitung/Leistungscoaching Kita "Max u. Moritz"</i>	1.400,00	0,00	1.400,00
EÜ-21/53 <i>Teambegleitung/Leistungscoaching Kita "Sonnenblume"</i>	3.520,00	1.269,60	456,60
EÜ-21/57 <i>Teambegleitung/Leistungscoaching Kita "Birkenwäldchen"</i>	5.653,20	1.275,60	456,60
EÜ-21/58 <i>Teambegleitung/Leistungscoaching Kita "Wirbelwind"</i>	4.716,60	3.268,90	0,00
Σ 745201 Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	165.336,36	72.444,89	
EÜ-21/38 <i>Fremdbetreuung Kitas und Horte (SK -> Rückstellungen)</i>			92.891,47
TH 42401 Bereitstellung und Betrieb von Sportstätten	530.900,00	460.860,09	4.787,20
Σ 721102 Unterhaltung der Gebäude	11.500,00	3.078,56	
EÜ-21/61 <i>Reparatur Sportgeräte Sporthalle Süplingen</i>			3.810,88
Σ 722106 AZ Unterhaltung von Sport-, Spiel- u. Erholungsanlagen	1.000,00	0,00	
EÜ-21/60 <i>Sturmschaden Sporthalle Dammmühlenweg</i>			976,32

Art der Aufwendungen und Auszahlungen		Fortge- schriebener Ansatz HJ	Ergebnis des Haushalts- jahres	Übertragene Ansätze
1		2	3	4
KST-Bereich 60 BAU -- TH		5.233.963,53	3.279.670,47	1.103.768,59
TH 11114	Technisches Immobilienmanagement	606.865,54	349.229,30	235.356,30
Σ	721102 AZ Unterhaltung der Gebäude			
EÜ-21/62	Notstromaggregat Rathaus	30.000,00	0,00	30.000,00
EÜ-21/63	Ratsfischerhaus	30.000,00	0,00	30.000,00
EÜ-21/64	Garagentore Garagenkomplex Schillerstr.	55.000,00	39.797,41	15.202,59
EÜ-21/65	Sanierung Gebäude Stadthof	105.000,00	1.846,29	103.153,71
EÜ-21/66	Lampen Dachgeschoss Kulturfabrik	10.000,00	0,00	10.000,00
EÜ-21/67	Brandschutztüren GS "Erich Kästner"	25.000,00	0,00	25.000,00
EÜ-21/68	Rauch-Wärme-Abzugsanlage Kikri "Zwergenhaus"	15.000,00	0,00	15.000,00
EÜ-21/69	Brandschutzgutachten Kita "Märchenburg"	15.000,00	731,28	7.000,00
TH 51101	Räumliche Planung	396.969,53	310.450,74	12.000,00
Σ	727109 AZ Ortsplanung, Vermessung, Bauordnung	43.200,00	19.547,56	
EÜ-21/70	B-Plan Einzelhandelssteuerung, Radwegekonzept			12.000,00
TH 51102	Räumliche Entwicklung und sonstige Aufgaben nach BauGB	1.370.235,71	340.679,12	771.117,70
Σ	727109 AZ Ortsplanung, Vermessung, Bauordnung			
EÜ-21/71	ISEK, Altbaumobilisierung	128.170,65	53.837,03	33.200,00
EÜ-21/73	Quartiersmanagement, Aktionskasse	79.193,03	34.475,33	44.717,70
Σ	731801 AZ Zuschüsse an übrige Bereiche - Sachkosten			
EÜ-21/72	Abriss Rolandkaufhaus, Aufzug Waldring, Sicherungsmaßnahmen	678.100,00	51.367,69	451.900,00
EÜ-21/74	Zuschuss WOBAU Magdeburger Str. 46	220.000,00	0,00	220.000,00
EÜ-21/75	Abrissmaßnahme WOBAU HDL Süd	176.300,00	145.184,33	21.300,00
TH 54502	Bereitstellung und Betrieb der Straßenbeleuchtung	402.542,83	334.549,04	3.042,83
Σ	722103 Infrastruktur - Beleuchtung, Verkehrsanlagen u. ä.	102.942,83	57.912,06	
EÜ-21/76	Feststromverteiler Alter Friedhof			3.042,83
TH 54601	Bereitstellung und Betrieb von Parkraumeinrichtungen	185.300,00	43.979,74	60.000,00
Σ	731801 AZ Zuschüsse an übrige Bereiche - Sachkosten	140.000,00	0,00	
EÜ-21/77	Schaffung Einstellplätze Rolandgebiet			60.000,00
TH 56101	Umwelt- und Landschaftsschutzmaßnahmen	265.100,00	155.319,82	22.251,76
	727109 AZ Ortsplanung, Vermessung, Bauordnung			
EÜ-21/78	Klimaschutzmaßnahme (Solarkataster)	48.500,00	19.285,04	18.251,76
EÜ-21/79	Wettbewerb StadtGrün	4.000,00	0,00	4.000,00
KST-Bereich 90 ZENTRALE FINANZEN -- TH		9.708.490,00	9.690.647,63	0,00
GESAMTSUMME Auszahlung laufende Verwaltung		40.494.663,81	36.532.289,09	1.316.235,92

Art der Aufwendungen und Auszahlungen	Fortge-	Ergebnis des	Übertragene
	schiebener Ansatz HJ	Haushalts- jahres	Ansätze
	€		
1	2	3	4
2.2 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit -- GESAMT	14.615.623,72	4.785.794,15	8.349.203,78
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit -- TH Teilhaushalte = nur Fachbudget	14.615.623,72	4.785.794,15	8.349.203,78
KST-Bereich 00 STEUERUNG DER KOMMUNE -- TH	1.107.178,31	210.715,48	810.634,14
TH 57101 Wirtschaftsförderung	1.069.966,57	185.840,48	810.634,14
<u>1003-020 Breitbandausbau</u>			
783401 AZ Erwerb von immateriellen Vermögen (Lizenzen, Software...)	472.563,66	146.217,93	
EÜ-21/02 Breitbandausbau			326.345,73
<u>1003-021 Digitale Modellkommune</u>			
785301 AZ für sonstige Baumaßnahmen	488.402,91	19.114,50	
EÜ-21/03 Digitale Modellkommune			469.288,41
<u>1003-025 WiFö / Stadtmarketing - Lizenzen/Software</u>			
783401 AZ Erwerb von immateriellen Vermögen (Lizenzen, Software...)	15.000,00	0,00	
EÜ-21/04 Erstellung App Märchenbänke Hagenstr.			15.000,00
KST-Bereich 10 ZENTRALE DIENSTE -- TH	211.987,90	36.233,77	158.734,39
TH 11106 Zentrale Dienste	148.566,49	19.390,11	119.734,39
<u>1101-003 Kernverwaltung - Ausstattung</u>			
783108 AZ Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung	125.720,00	4.400,38	
EÜ-21/07 Erwerb mobiler Stromerzeuger für Rathaus			117.220,00
<u>I-GWG2021 Geringwertige Wirtschaftsgüter 2021</u>			
783201 AZ Erwerb von GWG des AV > 150 < 1.000 Euro	10.000,00	6.451,26	
EÜ-21/08 Büroausstattung			2.514,39
TH 11110 Technikunterstützte Informationsverarbeitung	63.421,41	16.575,91	39.000,00
<u>1101-008 EDV - Lizenzen</u>			
783401 AZ Erwerb von immateriellen Vermögen	49.021,41	8.206,24	
EÜ-21/11 Lizenzen Veeam-Backup, proGOV, OZG, Fundbüro, ELO, Aviso			39.000,00
KST-Bereich 20 FINANZEN -- TH	175.000,00	5.950,91	37.000,00
TH 11113 Grundstücksverwaltung	175.000,00	5.950,91	37.000,00
<u>1204-001 Erwerb unbebauter Grundstücke</u>			
782101 AZ Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	175.000,00	2.244,57	
EÜ-21/12 Grunderwerbsvorgänge			37.000,00
KST-Bereich 30 RECHT, ORDNUNG U. BÜRGERSERVICE -- TH	2.395.237,87	374.984,61	2.009.006,66
TH 12601 Abwehrender Brandschutz und Hilfeleistungen	2.192.568,93	319.202,40	1.872.619,93
<u>1303-001 Feuerwehr HDL - Fahrzeuge</u>			
783104 AZ Erwerb von Fahrzeugen	1.664.926,96	206.643,50	
EÜ-21/18 Erwerb 3 Abrollcontainer u. Drehleiter mit Korb			1.458.283,46
<u>1303-016 Feuerwehr HDL - Ausstattung</u>			
783108 AZ Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung	20.913,33	8.340,55	
EÜ-21/19 Erwerb Durchflussmengengerät FW			4.331,60
<u>1303-027 Feuerwehr WED - Fahrzeuge</u>			
783104 AZ Erwerb von Fahrzeugen	410.000,00	7.374,44	
EÜ-21/20 Erwerb LF10 für FW Wedringen			402.625,56
<u>I-GWG2021 Geringwertige Wirtschaftsgüter 2021</u>			
783201 AZ Erwerb von GWG des AV > 150 < 1.000 Euro	78.800,00	41.149,99	
EÜ-21/21 Erwerb LED Flutlichtstrahler u. Spinde Damenumkleide FW HDL			7.379,31
TH 12811 Katastrophenschutz / Krisenmanagement	192.168,94	55.782,21	136.386,73
<u>1306-001 Katastrophenschutz - technische Anlagen</u>			
783106 AZ Erwerb von technischen Anlagen	192.168,94	55.782,21	
EÜ-21/22 Sirenen Stadtgebiet Katastrophenschutz			136.386,73

Art der Aufwendungen und Auszahlungen		Fortge- schriebener Ansatz HJ	Ergebnis des Haushalts- jahres	Übertragene Ansätze
1		2	3	4
KST-Bereich 40 STADTHOF -- TH		460.119,41	145.645,26	123.463,17
TH	54501 Straßenreinigung und Winterdienst	8.875,05	5.691,46	2.174,34
	I-GWG2021 Geringwertige Wirtschaftsgüter 2021			
	783201 AZ Erwerb von GWG des AV > 150 < 1.000 Euro	3.036,11	806,12	
	EÜ-21/23 Erwerb Papierkörbe			2.174,34
TH	55101 Öffentliche Grünanlagen	415.695,36	106.051,16	121.288,83
	I401-007 Öffentliche Grünanlagen - Fahrzeuge			
	783104 AZ Erwerb von Fahrzeugen	167.818,90	65.818,90	
	EÜ-21/24 Erwerb Kommunaltraktor			67.000,00
	I401-009 Spielplätze - Ausstattung			
	785301 AZ für sonstige Baumaßnahmen	58.200,00	4.960,96	
	EÜ-21/25 Spielplatz OT Hundisburg			53.239,04
	I-GWG2021 Geringwertige Wirtschaftsgüter 2021			
	783201 AZ Erwerb von GWG des AV > 150 < 1.000 Euro	1.049,79	0,00	
	EÜ-21/26 Erwerb Sicherheitseinstiegsleiter Brunnen Bahnhofsvorplatz			1.049,79
KST-Bereich 50 BILDUNG, KULTUR, SOZIALES, JUGEND U. SPORT -- TH		663.485,18	108.014,52	457.164,69
TH	21101 Gewährleistung des Grundschulbetriebes	480.562,83	25.761,20	450.461,63
	I502-027-A Digitale Infrastruktur Schulen			
	783108 AZ Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung	379.300,00	0,00	
	EÜ-21/27 Umsetzung Digitalpakt an Schulen			379.300,00
	I502-027-B Digitale Infrastruktur Schulen (nff.)			
	783108 AZ Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung	70.000,00	1.713,60	
	EÜ-21/28 Umsetzung Digitalpakt an Schulen (nff.)			68.286,40
	I502-001 GS Gebrüder Alstein - Ausstattung			
	783108 AZ Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung	12.393,13	6.893,13	
	EÜ-21/30 Erwerb Kopierer GS "Gebrüder Alstein"			2.642,06
	I-GWG2021 Geringwertige Wirtschaftsgüter 2021			
	783201 AZ Erwerb von GWG des AV > 150 < 1.000 Euro	820,00	504,56	
	EÜ-21/36 Erwerb Lehrtisch GS "Otto Boye"			233,17
TH	36501 Förderung der Kinderbetreuung	151.683,35	57.183,95	6.703,06
	I-GWG2021 Geringwertige Wirtschaftsgüter 2021			
	783201 AZ Erwerb von GWG des AV > 150 < 1.000 Euro	2.160,00	1.459,96	
	EÜ-21/43 Erwerb Büroschrank Kikri "Zwergenhaus"			694,13
	I502-009 Kita Märchenburg - Ausstattung			
	783108 AZ Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung	6.790,62	1.303,05	
	EÜ-21/47 Erwerb Sonnendachanlage Kita "Märchenburg"			3.302,01
	I502-014 Kita "Wirbelwind" - Ausstattung			
	783107 AZ Erwerb von Betriebsvorrichtungen	2.800,00	0,00	
	EÜ-21/59 Erwerb Schaukel Kita "Wirbelwind"			2.706,92
KST-Bereich 60 BAU -- TH		9.602.615,05	3.904.249,60	4.753.200,73
TH	11114 Technisches Immobilienmanagement	3.811.442,35	1.613.793,91	2.035.229,61
	I602-023 Schloss Hundisburg - Akademiegebäude			
	785101 AZ für Hochbaumaßnahmen	6.311,71	0,00	
	EÜ-21/80 Akademiesaal Schloss Hundisburg			6.311,71
	I602-120 Feuerwehr WED - Neubau FW-Gerätehaus			
	785101 AZ für Hochbaumaßnahmen	28.322,15	3.804,30	
	EÜ-21/81 Ersatzneubau FW Wedringen			24.517,85
	I602-129 Schloss HUN - Mittelbau Hauptraumfolge			
	785101 AZ für Hochbaumaßnahmen	1.472.084,49	995.863,20	
	EÜ-21/82 Fertigstellung Mittelbau Schloss Hundisburg			476.221,29
	I602-159 Kita Max & Moritz - Sanierung			
	785101 AZ für Hochbaumaßnahmen	252.000,00	0,00	
	EÜ-21/83 energetische Sanierung Kita "Max u. Moritz"			252.000,00

Art der Aufwendungen und Auszahlungen	Fortge-	Ergebnis des	Übertragene
	schriebener Ansatz HJ	Haushalts- jahres	Ansätze
	€		
1	2	3	4
<u>1602-168 Kita Märchenburg - energetische Sanierung</u>			
785101 AZ für Hochbaumaßnahmen	30.000,00	0,00	
EÜ-21/84 energetische Sanierung Kita "Märchenburg"			30.000,00
<u>1602-170 Sportplatz Lindenallee - Außenanlagen</u>			
785301 AZ für sonstige Baumaßnahmen	143.000,00	0,00	
EÜ-21/85 Neugestaltung Sportplatz Lindenallee			143.000,00
<u>1602-171 Sporthalle Dammühlenweg - Sportfreifläche</u>			
785301 AZ für sonstige Baumaßnahmen	54.411,33	5.253,50	
EÜ-21/86 Parkplatz Sportfreifläche Sporthalle Dammühlenweg			49.157,83
<u>1602-173 Kita Sonnenblume - Kapazitätserweiterung</u>			
785301 AZ für sonstige Baumaßnahmen	59.136,00	38.568,84	
EÜ-21/87 Neugestaltung Bolzplatz Zusatzkita Wedringen			20.567,16
<u>1602-178 Schlichtwohnraum - energetische Sanierung</u>			
785101 AZ für Hochbaumaßnahmen	28.500,00	0,00	
EÜ-21/88 energetische Sanierung OLU/Schlichtwohnraum			28.500,00
<u>1602-180 Feuerwehr SAT - Kapazitätserweiterung</u>			
785101 AZ für Hochbaumaßnahmen	60.000,00	0,00	
EÜ-21/89 Planung Kapazitätserweiterung FW Satuelle			60.000,00
<u>1602-181 Sportplatz Süplingen - Wasserversorgung</u>			
785301 AZ für sonstige Baumaßnahmen	8.500,00	5.427,38	
EÜ-21/90 Wasserversorgung Sportplatz Süplingen			3.072,62
<u>1602-186 Stadthof - Zwischenlagerfläche</u>			
785301 AZ für sonstige Baumaßnahmen	30.000,00	0,00	
EÜ-21/91 Planung Erneuerung Lagerfläche Stadthof			30.000,00
<u>1602-193 Hort Süplingen</u>			
785101 AZ für Hochbaumaßnahmen	286.027,54	1.794,55	
EÜ-21/92 Sanierung Gebäude Hort Süplingen			284.232,99
<u>1602-195 GS Gebrüder Alstein - Sporthalle Dach</u>			
785101 AZ für Hochbaumaßnahmen	21.000,00	0,00	
EÜ-21/93 Planung Dachsanierung Sporthalle GS "Gebrüder Alstein"			21.000,00
<u>1602-197 Schloss HUN - Schlossscheune</u>			
785101 AZ für Hochbaumaßnahmen	25.000,00	0,00	
EÜ-21/94 Planung Sanierung Schlossscheune Schloss Hundisburg			25.000,00
<u>1602-199 Friedhof HDL - teilanonyme UGA</u>			
785301 AZ für sonstige Baumaßnahmen	150.000,00	0,00	
EÜ-21/95 teilanonyme Urnengemeinschaftsanlage			150.000,00
<u>1602-201 Weihnachtsbaumhülse Lindenplatz</u>			
785301 AZ für sonstige Baumaßnahmen	6.500,00	0,00	
EÜ-21/96 Weihnachtsbaumhülse Lindenplatz			6.500,00
<u>1602-202 Feuerwehren - Einfriedung Teiche u.ä.</u>			
785301 AZ für sonstige Baumaßnahmen	9.400,00	7.180,13	
EÜ-21-97 Einfriedung Feuerlöschteiche			2.219,87
<u>1602-203 Schloss HUN - Umfassungsmauern</u>			
785101 AZ für Hochbaumaßnahmen	40.000,00	0,00	
EÜ-21/98 Gutachten Sanierung Umfassungsmauern Schloss Hundisburg			40.000,00
<u>1602-215 Kita Märchenburg - Markise</u>			
785101 AZ für Hochbaumaßnahmen	9.900,00	0,00	
EÜ-21/99 Erneuerung Markise Kita "Märchenburg"			9.900,00
<u>1602-216 Schloss HUN - Brandschutzmaßnahmen</u>			
785101 AZ für Hochbaumaßnahmen	105.000,00	5.016,80	
EÜ-21/100 Brandschutz Schloss Hundisburg			99.983,20
<u>1602-217 CO2-Ampeln Kitas und Schulen</u>			
785101 AZ für Hochbaumaßnahmen	48.000,00	0,00	
EÜ-21/101 Anschaffung CO2-Ampeln in Kitas u. Schulen			48.000,00
<u>1602-218 Sporthalle Zollstr. - Sanierung Tragwerk</u>			
785101 AZ für Hochbaumaßnahmen	25.000,00	12.010,67	
EÜ-21/102 statische Sanierung Dach Sporthalle Zollstr.			12.989,33

Art der Aufwendungen und Auszahlungen		Fortge- schriebener Ansatz HJ	Ergebnis des Haushalts- jahres	Übertragene Ansätze
1		2	3	4
1602-219	Waldstadion - Erneuerung Kunstrasenplatz			
785301	AZ für sonstige Baumaßnahmen	30.000,00	7.944,24	
EÜ-21/103	Erneuerung Kunstrasenplatz Waldstadion			22.055,76
1602-221	Luftreinigungsgeräte in Schulen und Kitas			
783108	AZ Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung	190.000,00	0,00	
EÜ-21/104	Anschaffung Luftfilter in Kitas u. Schulen			190.000,00
TH 51101	Räumliche Planung	25.000,00	761,60	12.500,00
1603-0228	OT SAT - Wohngebiet Bahnhofsweg			
785201	AZ für Tiefbaumaßnahmen	12.500,00	0,00	
EÜ-21/105	Erschließung Wohngebiet Bahnhofsweg Satuelle			12.500,00
TH 54101	Bereitstellung und Betrieb von Infrastrukturvermögen	4.897.703,69	1.906.503,30	2.304.726,62
1603-0019	OT SÜP Anpassung Bushaltestellen OD L42			
785201	AZ für Tiefbaumaßnahmen	45.387,12	0,00	
EÜ-21/106	Bushaltestellen OD Süplingen			30.000,00
1603-0022	Industriestraße			
785201	AZ für Tiefbaumaßnahmen	25.000,00	0,00	
EÜ-21/107	Industriestr. / NA Gerikestr.			25.000,00
1603-0027	Wohngebiet Neuenhofer Straße			
785201	AZ für Tiefbaumaßnahmen	1.292.432,58	821.626,36	
EÜ-21/108	Erschließung Wohngebiet Neuenhofer Straße			145.000,00
1603-0028	Wohngebiet Bülstringer Straße			
785201	AZ für Tiefbaumaßnahmen	380.178,60	25.114,05	
EÜ-21/109	Erschließung Wohngebiet Bülstringer Straße			355.064,55
1603-0029	B71n / Ortsumfahrung WED			
785201	AZ für Tiefbaumaßnahmen	448.622,44	308.971,28	
EÜ-21/110	Ortsumgehung B71n Wedringen (Kosten OD-Vereinbarung)			50.000,00
1603-0032	Rolandstraße / Erich-Grün-Straße			
785201	AZ für Tiefbaumaßnahmen	30.000,00	7.904,06	
EÜ-21/111	Ausbau Rolandstr. / Erich-Grün-Str.			14.331,09
1603-0033	Rolandstraße			
785201	AZ für Tiefbaumaßnahmen	30.000,00	2.461,92	
EÜ-21/112	Ausbau Rolandstr.			27.538,08
1603-0034	Schillerstraße			
785201	AZ für Tiefbaumaßnahmen	30.000,00	2.591,50	
EÜ-21/113	Ausbau Schillerstr.			25.467,28
1603-0040	Pfändegraben - Aufwertung			
785201	AZ für Tiefbaumaßnahmen	182.165,56	30.458,72	
EÜ-21/114	Ausbau Pfändegraben			151.706,84
1603-0063	An der Bever / Eingang Landschaftspark			
785201	AZ für Tiefbaumaßnahmen	86.757,93	202,93	
EÜ-21/115	Ausbau der Straße "An der Bever"			86.555,00
1603-0064	Brunnenstraße			
785201	AZ für Tiefbaumaßnahmen	22.600,00	8.436,78	
EÜ-21/116	Ausbau Brunnenstr.			14.163,22
1603-0100	Große Straße			
785201	AZ für Tiefbaumaßnahmen	835.000,00	217.236,88	
EÜ-21/117	Ausbau Große Str.			617.763,12
1603-0101	Dammühlenweg			
785201	AZ für Tiefbaumaßnahmen	35.000,00	0,00	
EÜ-21/118	Ausbau Dammühlenweg			35.000,00
1603-0127	Waldring - Nebenanlagen			
785201	AZ für Tiefbaumaßnahmen	50.000,00	7.529,73	
EÜ-21/119	Ausbau Nebenanlagen Waldring			42.470,27
1603-0144	Nordstraße			
785201	AZ für Tiefbaumaßnahmen	700.000,00	385.176,12	
EÜ-21/120	Ausbau Nordstr.			314.823,88
1603-0225	Aufwertung Grünfläche entlang der Beber			

Art der Aufwendungen und Auszahlungen		Fortge-	Ergebnis des	Übertragene
		schiebener Ansatz HJ	Haushalts- jahres	Ansätze
		€		
1		2	3	4
785201	AZ für Tiefbaumaßnahmen	6.700,00	0,00	
EÜ-21/121	Aufwertung Grünflächen entlang der Beber			6.700,00
I603-0227	Beberbrücke Waldstraße			
785201	AZ für Tiefbaumaßnahmen	15.000,00	0,00	
EÜ-21/122	Sanierung Beberbrücke Waldstr.			15.000,00
I603-0229	OT HUN - Dönstedter Straße - Gehweg			
785201	AZ für Tiefbaumaßnahmen	60.000,00	41.856,71	
EÜ-21/123	Gehweg Dönstedter Str. Hundisburg			18.143,29
I603-0231	Hafen Dessauer Straße			
785201	AZ für Tiefbaumaßnahmen	315.000,00	0,00	
EÜ-21/124	Hafenanlage Dessauer Str.			315.000,00
I603-0232	Stadthafen			
785201	AZ für Tiefbaumaßnahmen	15.000,00	0,00	
EÜ-21/125	Hafenanlage Stadthafen			15.000,00
TH 54502	Bereitstellung und Betrieb der Straßenbeleuchtung	276.690,65	148.147,12	30.000,00
I603-0029	B71n / Ortsumfahrung WED			
785201	AZ für Tiefbaumaßnahmen	81.422,65	21.072,18	
EÜ-21/126	Erneuerung Beleuchtung HDL OU Wedringen			30.000,00
TH 55101	Öffentliche Grünanlagen	415.695,36	106.051,16	82.328,79
I603-0016	Stadtpark - Wegeerneuerung			
785201	AZ für Tiefbaumaßnahmen	10.500,00	0,00	
EÜ-21/127	Erneuerung Wege im Stadtpark			10.500,00
I603-0038	Begrünung / Ausstattung im öffentlichen Raum			
785201	AZ für Tiefbaumaßnahmen	30.000,00	12.871,21	
EÜ-21/128	Aufwertung Grünflächen Innenstadt			17.128,79
I401-037	Spielplatz Süplinger Berg - Wallanlagen			
785301	AZ für sonstige Baumaßnahmen	54.700,00	0,00	
EÜ-21/129	Spielplatz Wallanlagen Süplinger Berg			54.700,00
TH 55201	Ausbau und Unterhaltung der Wasserläufe	581.778,36	235.043,67	288.415,71
I601-029	OT SAT - Bäckerteich			
785301	AZ für sonstige Baumaßnahmen	185.000,00	35.224,80	
EÜ-21/130	Entschlammung u. Mauersanierung Bäckerteich Satuelle			149.775,20
I601-034	OT BOD - Ablaufwerk Hofteich			
785301	AZ für sonstige Baumaßnahmen	150.000,00	11.359,49	
EÜ-21/131	Ablaufwerk Hofteich Bodendorf			138.640,51
KST-Bereich 90 ZENTRALE FINANZEN -- TH		0,00	0,00	0,00
GESAMTSUMME	Auszahlung für Investitionen	14.615.623,72	4.785.794,15	8.349.203,78
GESAMTSUMME	Auszahlungen TH Produkte	55.110.287,53	41.318.083,24	9.665.439,70